



Bergzeitung

mit aktuellem Programm

Das Mitgliedermagazin der Sektion Hochtaunus Oberursel e.V.
26. Jahrgang ▪ Ausgabe 1 ▪ Januar 2022

www.alpenverein-hochtaunus.de



Hessischer Innenminister zu Gast bei der Sektion
Vortrag: „Bergfieber - Vom Königssee zum Gardasee“





Mitgliedsausweise 2022

Die neuen Mitgliedsausweise werden Mitte Februar verschickt. Die alten Ausweise behalten ihre Gültigkeit bis Ende Februar, soweit der Beitrag erfolgreich eingezogen oder überwiesen wurde.

Impressum:

Herausgeber:	Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V. Am Winterbaum 10, 61276 Weilrod E-Mail: info@alpenverein-hochtaunus.de Telefon: 0 60 83/8 80 99 65 (Mo – Fr, 15 bis 19 Uhr) Telefax: 0 32 12/1 29 72 62
Redaktion:	Martina Huhn, Brit Keil E-Mail: bergzeitung@alpenverein-hochtaunus.de
Layout:	Martina Huhn
Druck:	siblog – Gesellschaft für Dialogmarketing, Fulfillment & Lettershop mbH, www.siblog.de
Fotos:	Mitglieder/Freunde der Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V.
Titelbild:	Martina Huhn: Sächsische Schweiz
Erscheinungsweise:	2 x jährlich
Bezugspreis:	im Mitgliedsbeitrag enthalten
Auflage:	1.700 Exemplare und fast 700 Digital-Abonnements

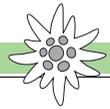


Nachdruck nur mit Genehmigung der Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V. unter ausführlicher Quellenangabe gestattet. Die mit Namen oder Signaturen gekennzeichneten Beiträge stellen die jeweilige persönliche Meinung dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, zu bearbeiten oder zurückzustellen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
DAV-Hauptversammlung beschließt Klimaneutralität	4
Auf dem Hochrhöner über die 4 höchsten Gipfel der Rhön	6
Auf dem Alpe-Adria-Trail	8
Wanderwoche Zahmer und Wilder Kaiser	13
Wanderwoche in der sächsischen Schweiz	16
Hessischer Innenminister Peter Beuth zu Gast bei der Sektion	18
Helfen Sie uns, Ressourcen zu sparen!	19
Programm 2022	21
Teilnahmebedingungen	22
Stammtisch-Termine	25
Mittwochswanderungen	26
Monatswanderungen	28
Regelmäßige und kurzfristige Termine	31
Multivisions-Show mit Steffen Hoppe:	
Vortrag: Vom Königssee zum Gardasee	32
Nordic Walking	34
Angebote der Familiengruppe	35
Online-Theoriekurs „Orientierung im Gebirge und Tourenplanung“	36
Online-Theoriekurs „Klettersteige	37
Kurs Erste Hilfe am Berg im Sommer	38
Rundwanderung mit Gepäck bei Idar-Oberstein	39
Kletterkurs „Draußen klettern ist anders“	40
Kurs „Paddeln - Anfänger I: Bewegtes Wasser“	41
Kurs „Paddeln - Anfänger II: Leichtes Wildwasser“	42
Klettersteigtour Sella	43
Tourenwoche Stubaier Alpen	44
Alpiner Basiskurs auf dem Hohenzollernhaus	45
Liechtensteiner Panoramaweg	

(Route 66 - Mehrtagestour)	46
Alpin-Plaisir-Kletterkurs in der Schweiz	47
Sarntaler Hufeisentour (Südtirol)	48
Auf dem Frankenweg durch die Fränkische Schweiz	49
Terminübersicht 2022	51
Wanderangebote 2022 der Sektion Gießen	59
Rechtliches zu Führungstouren, Gemeinschaftstouren und Ausbildungskursen	60
Anmeldung	61
Mitglied werden	63
Infos der Geschäftsstelle	64
Kontaktdaten	65



Liebes Mitglied,



vor einem Jahr hatte ich an gleicher Stelle über das etwas andere Jahr 2020 berichtet und meine Hoffnung geäußert, dass wir unser geplantes Jahresprogramm umsetzen können. Nun hat sich 2021 zwar nicht viel verändert, trotzdem kann ich von einem Jahr berichten, in dem doch eine ganze Reihe unserer Planungen umgesetzt werden konnten.

Der Start des Jahres war geprägt von Online-Veranstaltungen: Der Vorstand tagte online, Ausbildungskurse fanden online statt und letztlich fand auch unsere Mitgliederversammlung im Mai online statt. Auch beim DAV-Bundesverband war online die Lösung für vieles, wie z.B. die aus 2020 nachzuholende Hauptversammlung und auch Trainerfortbildungen. Um so mehr freuten wir uns, dass ab Juni wieder Präsenz-Angebote umgesetzt werden konnten. Unsere Jugendgruppen starteten, die Wanderungen waren wieder möglich und auch das Nordic-Walking konnte wieder stattfinden. Nachfolgend fanden auch die meisten Sommer-Touren statt (siehe Berichte in diesem Heft). Und ab November konnten wir endlich auch unsere wöchentlichen Klettertermine im E-Werk wieder durchführen. Lediglich unser zweimonatlicher Stammtisch ist noch ausgesetzt.

An dieser Stelle möchte ich unseren aktiven Mitgliedern ganz besonders danken, dass sie uns trotz manchen Widrigkeiten unterstützt haben und weiter unterstützen. Unsere Arbeit baut auf diese Unterstützung, denn trotz allem haben wir wieder neue Mitglieder gewonnen und auch wenn wir ein wenig langsamer gewachsen sind als vorher, wir sind wieder ein paar Bergbegeisterte mehr geworden.

Die Planungen für das neue Jahr können Sie diesem Heft entnehmen. Lassen Sie uns zusammen hoffen, dass wir alles oder möglichst viel davon umsetzen können. Die Mitgliederversammlung, zu der wir in diesem Heft einladen, soll nach den guten Erfahrungen im letzten Jahr nochmals online stattfinden, da eine Planung inkl. der Reservierung des entsprechenden Raums aktuell eine sehr unsichere Sache ist.

Ein Meilenstein des letzten Jahres war die schriftliche Abstimmung über unser Sektionszentrum mit Kletterhalle. Das Vorgaben wurde von den Mitgliedern mit großer Mehrheit angenommen und die Planungen konnten weiterlaufen. Trotz einiger Widrigkeiten wurden erfolgreich der Bauantrag gestellt sowie die Ausführungsplanung und die Ausschreibungen erstellt. Kurz vor Weihnachten kam der hessische Innenminister Peter Beuth persönlich bei uns vorbei und überreichte uns den Förderungsbescheid des Landes Hessen (siehe Bericht im Heft).

Während ich diese Zeilen schreibe, ist aber leider noch die finale Finanzierungszusage der Bank offen. Wenn wir diese Klippe genommen haben, steht dem Projekt nichts mehr entgegen. Wir werden dazu über unseren monatlichen E-Mail-Newsletter „BERGZEITung Online“ und auf der Mitgliederversammlung weiter berichten. Wenn Sie den E-Mail-Newsletter noch nicht erhalten, melden Sie sich einfach mit einer E-Mail an info@alpenverein-hochtaunus.de an.

Wir haben mittlerweile auch eine ganze Reihe von Spenden für das Projekt erhalten und freuen uns über jede weitere finanzielle Unterstützung. Unsere Kontonummer bei der Frankfurter Volksbank lautet DE60 5019 0000 6000 8685 48. Eine entsprechende Spendenbescheinigung für das Finanzamt wird Ihnen natürlich zugesendet.

Abschließend wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der „BERGZEITung“ und bleiben Sie gesund!

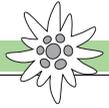
.....
Thomas Flügel, 1. Vorsitzender

DAV-Hauptversammlung beschließt Klimaneutralität

Auf der Hauptversammlung des Deutschen Alpenvereins in Friedrichshafen am 29. und 30. Oktober 2021 hat der größte Bergsportverband der Welt beschlossen, bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu werden. Mit dieser weitreichenden Entscheidung konkretisiert der DAV seine Ziele zum konsequenten Klimaschutz. Im Fokus sollen konkrete Klimaschutzmaßnahmen insbesondere in den Bereichen Mobilität, Infrastruktur, Verpflegung, Kommunikation und Bildung stehen.

Ausführlichere Infos finden Sie unter https://www.alpenverein.de/_aid_37577.

Im Jahr 2022 wollen auch wir in unserer Sektion mit den ersten Schritten für die Umsetzung starten.



*Bericht: Dr. Axel Detels
Fotos: Sonja Detels*

Auf dem Hochrhöner über die 4 höchsten Gipfel der Rhön

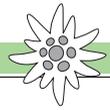
Meine Vorfreude auf diese 3-tägige Streckenwanderung war groß, denn ich hatte vom Hochrhöner nur Gutes gehört und das sollte sich recht bald bestätigen.

Als Startpunkt hatte unser Wanderleiter Kurt Neuberger den Parkplatz Fuldaquelle gewählt und schon nach wenigen Metern glückerte die Fulda aus ihrer gefassten Quelle ins Tal hinab. Für uns 10 Rhönwanderer ging's jedoch aufwärts zum Gipfel der Wasserkuppe. Ein starker kühler Wind blies uns ins Gesicht und es war sofort klar warum sich dort ein Segelflugplatz befindet.

An der futuristischen weißen Kuppel des Radom (ehemaliger Horchposten der Armee) vorbei hatten wir dann freie Sicht auf die beeindruckenden Vulkankegel in der Nähe und sogar Fernsicht bis zum Taunus. Das Fliegerdenkmal

vor Augen, gab uns Kurt eine kleine Vorlesung in Geologie, denn dieser Felsen ist ein durch Erosionen freigelegter Vulkanschlot. Auf einmal lag der aktuelle Vulkanausbruch in La Palma praktisch vor uns. Jetzt ging's auf einem sehr steilen rutschigen Pfad abwärts und wäre es bei dem vielen Sonnenschein auch ausreichend warm gewesen, so hätten wir uns am Wegesrand bestimmt an einer Trogbier-Stelle (Bier und Limo in SB) aus dem kühlen Quellwasserbecken bedient.

Den nächsten Vulkangipfel, die Milseburg mit seinem weithin sichtbaren Kreuz, erklimmen wir anschließend auf einem recht alpinen Steig mit sehr vielen Felsbrocken. Der Sage nach liegt unter den mächtigen Basaltsteinen der von mutigen Rittern besiegte Riese Milse begrabene. Der Hochrhöner begleitete uns immer weiter Richtung Norden. Wie sollten wir nun



den weit im Süden liegenden Kreuzberg am nächsten Tag erreichen? Nur der Riese hätte die Strecke geschafft. Doch Kurt hatte natürlich einen Plan und so brachte uns ein Rhöntaxi abends zu unserem Hotel. Das Essen dort war vom Feinsten, denn der Koch hatte vorher in Restaurants mit Michelin-Sternen gearbeitet.

Die Morgensonne des neuen Tages wärmte uns und so konnten wir in einem leichten Auf- und Ab die parkähnliche Landschaft genießen. Nur die 300 Höhenmeter direktissima auf den Kreuzberg zum Abschluss wären auch als Büberweg durchgegangen.

Kaum war das Klosterplateau erreicht, befanden wir uns auch schon im fröhlichen Trubel um Kloster, Kirche und Biergarten. Wir ergatterten einen freien Tisch für die gesamte Gruppe und alle waren bei süffigem Klosterbier

oder frischem Kuchen in bester Stimmung. Das änderte sich aber schlagartig als wir vor der Klosterpforte in einem zugigen Durchgang fast wie Bittsteller sehr lange für die Übernachtung auf Einlass warten mussten. Service sieht im Kloster offenbar anders aus.

Auch der direkte Blick auf die 3 Gipfelkreuze des Kreuzberges war wenig ansprechend, denn ein riesiger Funkmast verschandelte die Landschaft. Der nächste Tag führte uns zum 888 Meter hohen Himmeldunkberg. Mit seinen Grashängen, den weidenden Kühen und Skiliften sah es hier fast so wie im Allgäu aus. Als letzten Höhepunkt durchwanderten wir auf einem langen Holzsteg das Rote Moor. Ein ehemaliges Torfanbaugebiet, das wieder vernässt wurde, um so neue Hochmoorbildung und seltene Fauna und Flora zu fördern. Der weitere Weg bot uns nun einen letzten Blick zur Wasserkuppe und schon bald war die Tour auf dem Hochtöner am Parkplatz Fuldaquelle zu Ende. Noch nicht ganz, denn nach ein paar Autominuten gab's in Gersfeld noch den verdienten Einkehrschwung bei Kaffee und Kuchen und ein großes Dankeschön an Kurt für die schöne Wanderung.



Auf dem Alpe-Adria-Trail 4. - 13. September 2021



Bericht: Eva Binder

Start am Baumgartnerhof

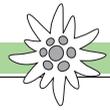
Samstag, Tag 1 - Anreise:

Bahnfahrt nach Villach (wegen Bahnstreik mit Ersatz- bzw. Alternativzügen). Abendessen im Biergarten der Villacher Brauerei. Abendspaziergang durch das „Open Air Wohnzimmer“: Die Straßen in Villachs Innenstadt sind unterschiedlich geschmückt. Mal haben wir illuminierte bunte Regenschirme über uns, mal Insekten, mal Lampenschirme. Das ist doch ein schöner Reisebeginn, sollen wir morgen wirklich wandern oder lieber weiter den Kultursommer genießen?

Sonntag, Tag 2:

Überschreitung der Karawanken:

Frühstück um 6:30 Uhr. Um 7:30 Uhr Transfer zum Startpunkt der Wanderung, der Baumgartnerhöhe, vorbei an der Harley-Davidson-Statue, die die Mitte eines Verkehrskreisels in der Nähe des Faaker Sees schmückt. Diese Blechkunst erinnert mich an Ritter Rost mit Burgfräulein Bô als Sozia auf dem Pferd Feuerstuhl. In der Morgenkühle und im Schatten des Waldes haben wir bald den Jepasattel, die grüne Grenze zwischen Österreich und Slowenien erreicht. Wir folgen dem mit Latschenkiefern gesäumten Kammweg und genießen mal die Aus-



Von den Seen Kärntens über die Karawanken

sicht auf die scheinbar endlosen Wälder und die Julischen Alpen Sloweniens, mal in die Drau-Ebene und die großen Seen Kärntens. Jetzt ist der Kopf frei und der Alltag weit weg. Mit auf und ab gelangen wir zum Schwarzkogel (1.842 m NN), dem höchsten Punkt unserer gesamten Tour. Die Mittagsrast verbringen wir an einer schlecht markierten Weggabelung auf einer Bergwiese und können so manch nachfolgenden Wanderern auf die Abzweigung des Alpe-Adria-Trails hinweisen. Nochmal ein kleiner Anstieg und dann geht es – anfangs steil – nur noch bergab zum Tagesziel, dem Skiort Kranjska Gora.

Diese Eincheck-Zeremonie wird uns die nächsten Tage begleiten: Kurt meldet im Hotel die Gruppe an, Jürgen sammelt die Personalausweise zur Registrierung im Hotel ein. Nachdem die ersten Formalitäten erledigt sind, verlesen Kurt und Jürgen die Zimmernummern und ver-

teilen die Schlüssel an die Wanderer, die geduldig vor dem Hotel warten. In diesem Hotel wird der Impfstatus gecheckt, in anderen Unterküpfen gibt man sich nur mit der Aussage, dass alle geimpft sind, zufrieden. Während ein Teil der Gruppe froh ist, Schuhe ausziehen und duschen zu dürfen, gönnt sich der andere Teil erst einmal ein Erfrischungsgetränk.

Montag, Tag 3: Vrši -Pass und Sočaquelle:

Am Bergbach Pišnica entlang verlassen wir Kranjska Gora, fotografieren das Schild „Triglavski Narodni Park“ an der Straße und folgen dem Bächlein Velika Pišnica, das wir schließlich mit oder ohne Zuhilfenahme von Stöcken durchqueren. Dann geht es bergauf, meist mäßige Steigung in vielen Serpentinchen, mal ein etwas steileres Stück an der Russischen Kapelle. Unterwegs queren wir auch die Pass-Straße, deren Spitzkehren zur Freude der Zweiradfahrer mit

Kopfsteinpflaster gepflastert sind. Das Dröhnen der Motorräder erinnert mich ein bisschen an die Kanonenstraße im Taunus. Jetzt verstehen wir auch, weshalb gestern so viele Biker im Hotel waren. Diese Pass-Straße ist sehr beliebt! Oben angekommen finden wir einen Platz abseits des Trubels: Mittagspause mit dem „Heidnischen Mädchen“ (ein Felsbild) und der Blick schweift zurück zu den Karawanken, die wir am Tag zuvor überquert hatten. Beim Abstieg sorgen noch zwei Schafe für Erheiterung: Seelenruhig fressen sie auf der Mitte der Straße und zwingen so den Verkehr zum Anhalten.

Bald sind wir wieder im Wald und fern vom Straßenlärm und wandern zu dem zweiten Highlight des Tages: die Sočaquelle. Wer wollte, konnte auf dem „gesicherten Bergweg“ zur blau leuchtenden Quelle aufsteigen, die anderen Teilnehmer haben in der kleinen Gaststätte schon mal ein Getränk bestellt. Die Quelle ist nicht leicht zugänglich: Auf den letzten Metern sind die Stöcke hinderlich, da man auf den schmalen Felstritten beide Hände am Seil braucht! Wir folgen nun dem Soča-Bach bis nach Trenta. Das warme Wasser in der eher einfachen Unterkunft hat nicht für alle zum Duschen gereicht. Das Abendessen nehmen wir in der kleinen ökologisch geführten Farm ein: Selbstgebackenes Brot, frische Obstsäfte, lecker zubereitetes Gemüse, eine kleine, schmackhaft gewürzte Fleischbeilage – ein Genuss. Allerdings teilen nicht alle meine Begeisterung und manch eine isst sich am Nachtschüssel satt. Aber der selbstgebrannte Birnenschnaps besänftigt dann auch die Fleischliebhaber.

Dienstag, Tag 4:

Wackelbrücken, Schluchten und Sočabad:

Den Shuttleservice von der Unterkunft zur Farm gab es nur am Vorabend und so laufen wir erst einmal knapp 2 km der Etappe zum Frühstück. Heute gibt es unterwegs viel zu bestaunen: Mal



Auf schaukelfreudigen Brücken über die Soča

ist die Soča breiter und ruhiger, mal ist sie weg (fließt unterirdisch), mal zwingt sie sich durch Schluchten und schimmert türkis. Wir sehen Forellen im Fluss, Wasseramseln über dem Fluss und viele Campingplätze entlang des Flusses. Die Mittagspause verbringen wir an einer beliebten Badestelle: Eva und Barbara schwimmen ein paar Züge in dem eiskalten Wasser. Ich gebe mich mit einem Fußbad zufrieden. Am späten Nachmittag erreichen wir Bovec.

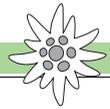
Mittwoch, Tag 5: Pausentag:

Eine Vierergruppe besteigt in Begleitung einer Ziege den nahegelegenen Berg Svinjak, das Matterhorn Sloweniens. Drei finden sich zu einer gemütlichen Foto-Bade-Wanderung entlang der Koritnica zum Fort Kluže zusammen. Die übrigen 6 Teilnehmer schlafen aus und verbringen den Tag im Städtchen Bovec.

Donnerstag, Tag 6:

Wasserfall und Soška-Pot:

Das erste Wegstück ist abwechslungsreich. Zuerst kommen wir an einer kleinen Kirche vorbei. Das Seil zum Läuten der Glocke hängt außen am Turm und ist für mich eine Aufforde-



rung, daran zu ziehen. Mit einem kleinen Abstecher vom Trail erreichen wir den Wasserfall Virje. Nach einem ausgiebigen Fotostop führt uns Kurt auf einer Abkürzung mit Hindernissen zurück zum Wanderweg. Lange Beine sind hier von Vorteil! Zurück an der Soča wird der Weg breit. Vor uns läuft ein Mann mit nacktem Oberkörper in Begleitung einer Frau und plötzlich ist Ulrike an der Spitze unserer Gruppe. „Tarzan und Jane“ ziehen uns bis zu einer Hängebrücke. Dort biegen die beiden auf den Campingplatz ein und wir folgen weiter dem Fluss.

Die Soča ist jetzt wieder Wildwasser, es ist Mittagzeit und Eva übernimmt mit geübtem Auge die Suche eines geeigneten Rastplatzes. Der Weg bleibt abwechslungsreich und entschädigt für den vorherigen Hatscher. Da die nächste Schlucht nur Platz für das Wasser bietet, führt der Soška-Pot (so heißt dieses Teilstück des Weges) wieder hoch. Die Sonne lässt uns schwitzen, aber oben im Wald angekommen entschädigen viele Alpenveilchen und Hirschenfarne für die Anstrengung. Wieder zurück am Fluss nähern wir uns nun der Straße, die in der einen Richtung nach Drežnica, einem Bergdorf und dem eigentlichen Etappenziel des Alpe-Adria-Trails führt. Unsere Unterkunft liegt jedoch in die andere Richtung, in Kobarid. Nanu, wird hier geschossen? Wir überqueren auf der steinernen Napoleonbrücke die Soča. Tief unten passieren gerade Rafting-Boote die Schlucht und schlagen mit den Paddeln auf das Wasser. Daher kommt also das Schussgeräusch. Kobarid ist ein bezauberndes Städtchen, ich bestaune die vielen Klimageräte und die Elektrizitätszuführungen der Häuser. Wir sind im Süden angekommen. Das Hotel zaubert ein 4 Gänge Menü Abendessen für uns. Die Forelle ist sehr lecker!

Freitag, Tag 7:

Auf dem Friedensweg nach Tolmin:

Es steht ein Transfer an, nämlich nach Drežnica und das bedeutet mal wieder 6:30 Uhr Frühstück. Pot Miru, Friedensweg: anfangs säumt Kunst die Straße, dann zweigt der Weg von der Straße ab und führt uns stetig bergan zur italienischen Kapelle. Die Holzpflöcke, an denen die Wegweiser angebracht sind, sind mit Stacheldraht umwickelt. Nach Passieren der Planina (Alm) Kuhinja Hochebene geht es auf einem breiten Waldweg zurück ins Tal. Einen Rastplatz für die Mittagspause heute zu finden gestaltet sich als schwierig: Die geplante Schutzhütte mit Aussicht auf der Karte entpuppt sich als eine Schützenstellung aus dem 1. Weltkrieg (Felsdurchbruch mit Blick ins Tal), ungeeignet. So sitzen wir dann einfach am Wegrand. Im Tal ist es sehr sonnig, deutlich über meiner Wohlfühltemperatur. Über uns schweben viele Gleitschirmflieger und wir freuen uns Tolmin erreicht zu haben.

Samstag, Tag 8:

Über den Kolovrat nach Italien:

Wir starten den Tag mit einem neuen Sinnesindruck: Nebel über dem Fluss. Dann geht es erst einmal ein Stück Straße hoch. Da die Straße schmal und kaum befahren ist, laufen wir gedankenlos nebeneinander, bis Kurt von hinten pfeift und uns ordentlich hintereinander auf die linke Straßenseite schickt. Über das Freilichtmuseum Kolovrat sind wir leider hinweggeeil, Peter und ich hätten gerne hier etwas mehr Zeit zum Anschauen der Relikte aus den Isonzoschlachten gehabt. Auch reicht heute die Fernsicht nicht, um die Adria im Süden zu sehen. Die nächste grüne Grenze ist überschritten, ab jetzt haben wir italienische Wegmarkierung. Dafür gibt es bei der Mittagsrast im Rifugio Liegestühle, da legen wir doch gerne mal die Beine hoch.



Zu den Weinbergen Italiens

Die Landschaft ändert sich: Wir haben jetzt bewaldete Hügel, die noch um die 900 Hm hoch sind, immer wieder passieren wir auf Straßenteilstücken einsame Bergdörfer.

Es ist warm in Italien. Kurz vor dem Etappenziel teilt sich die Gruppe nochmal: Jürgen führt über den Monte Cum - Hum (ohne Aussicht), Kurt auf dem Alternativweg um den Berg herum. Heute nächtigen wir in der Jugendherberge in Tribil di sopra. Was uns da wohl erwarten wird? Kein Anlass zur Sorge: wir sind die einzigen Gäste und die Küchenfeen kochen nur für uns ein Menü, es steht sogar Wein auf dem Tisch. Heute sitzen Männer und Frauen getrennt, und der Männertisch hat sich gerne der überzähligen Weinkaraffe des Frauentisches angenommen.

Sonntag, Tag 9:

Von jedem Hügel erklingt Glockengeläut:

Nachdem jeder zum Frühstück seinen Kaffee aus der Maschine unter Anleitung der Küchenchefin gezapft hat, brechen wir zur letzten Etappe auf. Es ist morgens schon warm, aber frische Brisen machen die Temperatur zum Wandern erträglich. Es ist Sonntag und von je-

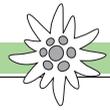
dem Hügel ertönen die Glocken der dort gelegenen Kirchen. Gegen Mittag erreichen wir Castelmonte. Verschwitzt belagern wir im Schatten den Zugang zu der Klosteranlage und schauen uns die Italiener an, die gerade in ihrem Sonntagsstaat aus dem Gottesdienst kommen. Wie beschreibt man am besten das nun folgende Wegstück? Gar nicht! Wir haben zum Schluss die Weinstöcke Friauls gesehen, keiner hat einen Hitzeschlag bekommen, und Kurt navigiert uns im Eiltempo durch Cividale del Friuli zum Bahnhof, wo wir den Zug nach Udine nehmen. Die Tour endet mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotel.

Montag, Tag 10: Rückreise:

Abfahrt 7:14 Uhr Udine, Ankunft 18:40 Uhr Oberursel

Wie ist nun also eine Wanderung mit Gepäcktransport? Der Tagesrucksack ist leichter als ein Tourenrucksack und der Schlaf in Hotels erholbarer als auf Hütten, aber das Gefühl des Fernwanderns und des Minimalismus hat sich bei mir nicht eingestellt, nämlich unterwegs zu sein und alles, was ich zum Leben brauche, im Rucksack zu tragen.

Ein dickes Dankeschön an Kurt und Co-Wanderleiter Jürgen.



Wanderwoche Zahmer und Wilder Kaiser (8. – 14.8.21)

*Bericht: Manfred Laudan, Thomas Winter
Fotos: Kurt Neuberger*

Treffpunkt ist am Sonntag um halb neun am Frankfurter Hauptbahnhof, schon um 14.00 Uhr sind wir in Kufstein. Ein Taxibus nimmt uns mit zum Beginn der Kaisertreppe. Angeblich 269 Stufen, dazwischen Weg, im Wesentlichen steil. Kufstein wird zunehmend kleiner, das Kaisertal kommt in den Vordergrund und dahinter die schroffen Berge des Wilden Kaisers.

An ein paar Gasthöfen und der Josefskapelle geht der Weg immer weiter hinauf zur Vorderkaiserfeldenhütte auf 1389 m. Welch ein Ausblick über das Inntal. Später ist ein intensives Abendorange mit türkisblauen Streifen zu bewundern. Nach dem Abendessen geht es zeitig zu Bett, denn morgens müssen wir früh raus. Ein riesiges Frühstückbuffet erwartet uns.

Endlich mal satt mit Almkäse, Obst, Schmalz, Schinken, Joghurt und Kaffee. Kurt, Thomas, Joachim und Manfred starten um 8 Uhr zur erweiterten Tour über den Höhenweg. Es geht steil bergauf, leider rutschig wegen des Kuhmistes. Ein kurzer Abstecher zur Naunspitze (1633m) ohne Rucksäcke wird mit Gipfelkreuzfotos und einem Rundumblick belohnt.

Dann geht's durch ausgedehnte Latschenfelder weiter bergan zur Pyramidenspitze (1997m). Es folgt eine Stunde rutschiger Abstieg zum direkten Weg, auf dem uns Patricia, Monika und Jürgen weit voraus waren. Wir kraxelten über verschlungenen Wurzeln und Geröllhalden in Richtung Hochalm. Dort gab's ein Radler und eine ausgedehnte Rast.

Das Stripsenjochhaus (1580 m) tauchte hin und wieder auf, kam aber nur langsam näher, abgeschirmt durch Wurzeln und rutschige Steine. Hier mussten wir die eigenen Hüttenschlafsäcke nehmen, die Rucksäcke blieben im Schuhraum, nur das Nötigste durfte in einer Plastikbox ins Zimmer genommen werden. Erklärung hierfür später.

Das Frühstück war draußen mit Blick auf die Ellmauer Halt, mit 2344 m der höchste Gipfel des Gebirgsmassivs Wilder Kaiser. Die Gebirgsjäger des Österreichischen Bundesheeres machten sich fit für eine Rettungsübung. Runter führte der breite Weg in Serpentina zum Parkplatz. Wir aber gehen hinauf zum Stripsenkopf (1807 m). Ein kleines Aussichtshäuschen steht drauf mit Fotos der Berge rundum. Weiter geht es runter und rauf zum höchsten der drei Feldberge (1813 m). Durch Latschenfelder steigen wir ab, Almen am Weg. Es folgt dichter Wald zunehmend mit Laubbäumen. Bevor es zu warm wurde, rauschte der Kaiserbach und der Gasthof Griesenau (728 m) war da. Wunderbar, mit Dusche und Forellenteich.

Gasthof Griesenau serviert uns ein Bayerisches Frühstück mit Käse, Wurst und frischen Semmeln. Bei schönstem Sonnenschein gehen wir über saftige Weiden, leicht ansteigend, am Fuße des Kaisergebirges entlang. Bald schraubt sich der Fahrweg durch den Wald zur Maukalm, aber bald danach bleibt nur noch ein Wiesenpfad. Rechts rücken die Felshänge immer näher. Am Gamskogel eine tolle Aussicht, dann kommen versicherte Stücke mit Seilen. Ab und zu brauchen wir die Hände. Die Kaiserorte Goring, Ellmau und Scheffau liegen tief unter uns. Über die Drehorte des Bergdoktors in Scheffau erhalten wir sachkundige Informationen von Joachim. Ein wenig gehen wir hoch, dann der Abstieg zur Gaudeamushütte (1263 m). Die lustigen gelben Schirme laden zum Verweilen ein.

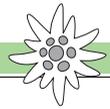
Das Abendessen wird draußen serviert. Wir diskutieren noch den Weg für morgen dann wird es zu kühl.

Nach dem Frühstück geht es erst mal runter und wieder hoch auf den Höhenweg, meist nicht schwierig, aber mit guter Aussicht auf den Großglockner und den Großvenediger. Öfter mal eine Rast, denn es wird warm. Schon am Mittag sehen wir unser Ziel, den Hintersteiner See. Im Seehäusel finden wir einen Schattenplatz mit Radler und Eiskaffee. Ums Seeufer herum geht es Richtung Pension Maier (885 m).

Im Wandererhaus bekommen wir ein 7er Zimmer mit Balkon. Dort bleiben die Rucksäcke. Was ins Zimmer soll, muss durch die Mikrowelle. Da wir nicht die Einzigen waren, lagen auf dem Balkon bestimmt 20 Rucksäcke auf 5m, da kommt man sich echt näher. Hintergrund dieser etwas schrägen Vorschriften ist die Angst vor der Verbreitung von Bettwanzen in den Hütten des Kaisergebirges.



Frühstück gibt es mit Blick auf den Hintersteiner See. Unsere ersten Etappen konnten wir gut einsehen. See hat schon was. Die Lauferei um die Käse- und Wurstplatte, die Semmeln,



die Butter und den zu langsam rinnenden Kaffee macht uns munter. Trotz der Enge im Zimmer sind alle gut ausgeschlafen. Nach einer Stunde taucht ein kleines Dorf auf, erstaunlich, wie viele E-Bikes am Restaurant stehen.

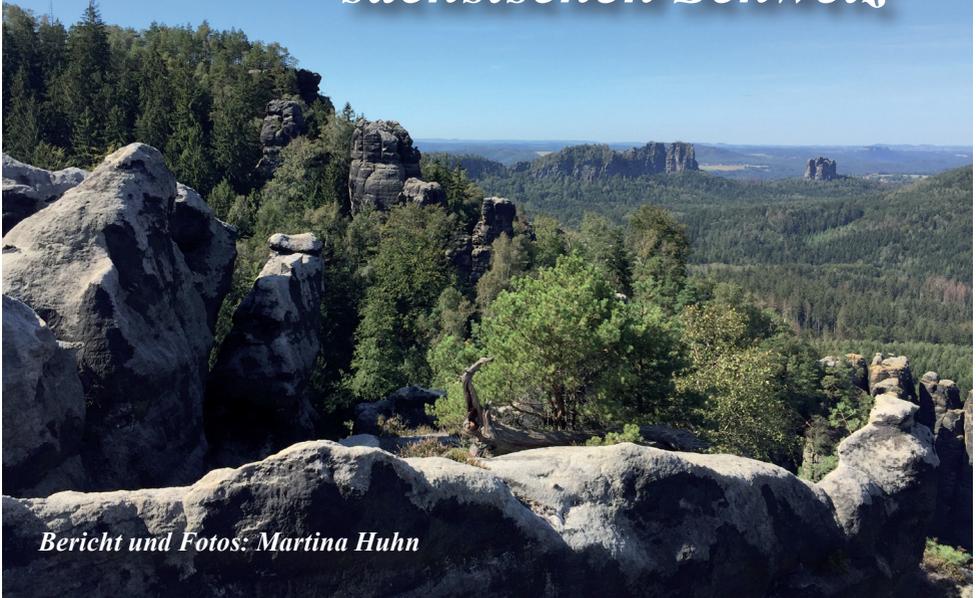
Im nächsten Dörfchen Steinberg ist Mittagsrast neben der Kirche. Noch ein kurzer Anstieg zum Gamskogel (1449 m). Unsere ersten Etappen zur Vorderkaiserfeldenhütte, über die Pyramidenspitze zur Hochalm und zur Stripsenjochhütte sind von hier gut einzusehen. Runter geht's am Sessellift vorbei zum Weinberger-

haus (1272 m). Die Alpakas strecken die wuscheligen Köpfe in die Höhe, um uns zu begrüßen.

Am nächsten Morgen noch einmal zwei Stunden talwärts nach Kufstein, die Bahnfahrt nach Frankfurt dauert gerade einmal viereinhalb Stunden.

Eine sehr schöne und abwechslungsreiche Tour bei gutem Wetter geht zu Ende. Ein Kompliment an unseren Wanderleiter Jürgen Blumenstein für die gute Organisation und Durchführung.

Wanderwoche in der sächsischen Schweiz



Bericht und Fotos: Martina Huhn

Die sächsische Schweiz ist immer eine Reise wert. Die bekannten Touristenpunkte wie die Bastei und das Prebischtor und auch die ersten vier Etappen des Malerwegs hatte ich schon in einigen Wanderurlauben erwandert. Jetzt wollte ich mit einer privaten Gruppe abseits vom Massentourismus auf eher unbekanntem Wege ein anderes Gebiet kennenlernen.

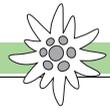
Unsere Gruppe entschied sich für ein Standortquartier in Hinterhermsdorf im Ortsteil Neudorf, direkt an der tschechischen Grenze. Hinterhermsdorf ist „Schönstes Dorf Sachsens“ und wurde 2001 mit einer Goldmedaille als schönstes Dorf Deutschlands ausgezeichnet.

Unsere Wanderwoche wurde von Achim

Gnauck geführt. Er ist nicht nur Wanderführer in der sächsischen Schweiz, sondern vermietet auch Apartments und zwei Ferienhäuser. Er hatte viele Wandervorschläge parat und alle Touren wurden vorab mit uns besprochen.

Die Anfahrt kann ganz bequem mit dem Zug über Dresden nach Bad Schandau erfolgen. Auf Wunsch wird man von Achim dort abgeholt, doch es fährt auch ein Bus nach Hinterhermsdorf.

Achim kennt sich in seiner Heimat wirklich gut aus und weiß viel zu erzählen, auch Interessantes aus der DDR-Vergangenheit. Die meisten Touren sind von der Unterkunft aus erreichbar, nur zweimal sind wir mit dem Bus ein paar Kilo-



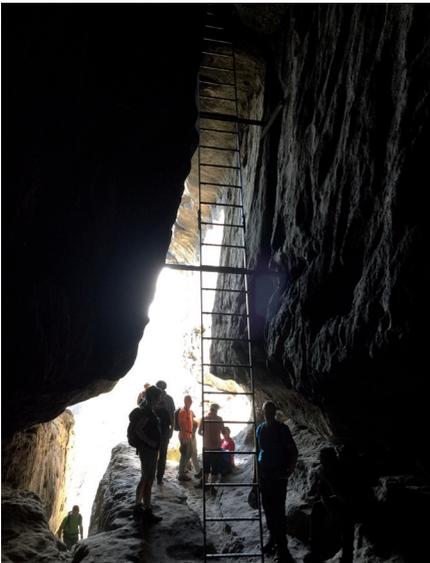
meter ins Kirnitzschtal gefahren.

Die Highlights dieser Wanderwoche waren die Thorwalder Wände mit dem gut gesicherten Klettersteig Häntschelstiege. Für nicht so Wagemutige gibt es einen alternativen Wanderweg. Aber auch die Kahnfahrt auf der Oberen Schleuse direkt am Flößersteig entlang ist eine wunderschöne Tour, um anschließend in der Wolfsschlucht weiter zu wandern. Das Weissenbachtal und die Wanderung auf dem Goldsteig sowie eine Tour mit Einkehr auf der tschechischen Seite nach Kopec waren ebenfalls sehr abwechslungsreich.

Viele schmale Pfade, abenteuerliche Stiege und Bergpfade, enge Felswände, großartige Weitblicke, gewaltige Felsen und eine wunderschöne Landschaft erfreuten unsere Wanderherzen. Nur selten trafen wir andere Wanderer und so hatten wir das Wandergebiet fast für uns allein.

Das Wildschützhaus als Unterkunft mit großem Garten und Matschplatz ist auch wunderbar für Familien geeignet. Achim hat für jede Gruppe etwas zu bieten. Seine Frau sorgt auf Wunsch für Frühstück im ehemaligen Kuhstall und jetzt restaurierten Aufenthaltsraum mit Kamin.

Ob auf eigene Faust oder mit Wanderführer Achim, der Aufenthalt in Hinterhermsdorf ist als idealer Ausgangspunkt sehr zu empfehlen. Wir haben uns dort pudelwohl gefühlt. Wer gern einen organisierten Wanderurlaub mit oder ohne Kinder erleben möchte, findet auf <https://sax-ch-tours.de/> einen kompetenten Partner.



Hessischer Innenminister Peter Beuth zu Gast bei der Sektion



Bereits frühzeitig hatten wir für unser Projekt Sektionszentrum mit Kletterhalle die Aufnahme in das hessische Landesförderprogramm „Vereinseigener Sportstättenbau“ beantragt, die uns auch gewährt wurde. Die notwendigen detaillierten Unterlagen konnten wir im letzten August (Nachtrag im Oktober) beim Ministerium des Innern und für Sport einreichen.

Nach der Prüfung durch das Ministerium erreichte uns dann im Dezember die gute Nachricht, dass uns ein Zuschuss von 200.000 Euro für den Bau der Kletterhalle bewilligt worden ist. Die Übergabe des Bescheides hatte Staatsminister Peter Beuth zur Chefsache erklärt und sich bei uns angekündigt. Dankenswerterweise stellte die Stadt Neu-Anspach kurzfristig dafür einen entsprechenden Raum im Bürgerhaus zur Verfügung, da wir ja noch keine eigenen Räume haben.

Am 17. Dezember konnte ich Staatsminister Peter Beuth in einer kleinen Veranstaltung mit Corona-bedingt wenigen Vertretern der Sektion, dem Bürgermeister, dem Stadtverordnetenvorsteher und der Presse das Projekt kurz vorstellen. Peter Beuth hob in seiner Ansprache die Bedeutsamkeit des Projektes für den Hochtaunus-Bereich hervor und dankte allen Beteiligten für ihre ehrenamtliche Arbeit. Anschließend überreichte er uns den Förderungsbescheid des Landes Hessen.

.....
Thomas Flügel, 1. Vorsitzender



Helpen Sie uns, Ressourcen zu sparen!



***Abonnieren Sie die digitale Ausgabe
der „BERGZEITung“ und das „DAV Panorama“!***

Wir möchten zukünftig unsere „BERGZEITung“ und das „DAV Panorama“ digital bereitstellen. Indem Sie auf gedruckte Medien verzichten, leisten Sie nicht nur einen aktiven Beitrag zum Schutz der Umwelt, sondern unterstützen auch unsere Sektion. Denn die eingesparten Mittel können wir für die zahlreichen gemeinnützigen Aufgaben unseres Vereins einsetzen.

Wie die digitalen Versionen aussehen, können Sie sich unter <https://www.alpenverein-hochtaunus.de/content.php/mitgliederzeitschriften> ansehen. Wenn Sie sich für den digitalen Bezug entscheiden, erhalten Sie rechtzeitig eine Mitteilungs-Mail und zusätzlich den Zugriff auf die „BERGZEITung“ als PDF-Datei.

Wenn Sie die „BERGZEITung“ und/oder das DAV Panorama in Zukunft digital beziehen wollen, senden Sie einfach eine Mail an info@alpenverein-hochtaunus.de.

Sollten Ihnen die digitalen Ausgaben dann doch nicht gefallen, können Sie jederzeit auch wieder auf die gedruckten Hefte umsteigen.

Der Vorstand



Wir brauchen dich! Ehrenamt im Alpenverein

Mach Mit...
In Deiner DAV Sektion
Hochtaunus Oberursel



Ja, ich bin bereit in meinem Verein mitzuwirken! Bitte sprecht mich an!

Name:

Telefon:

E-Mail:

evtl. besondere Vorlieben, Qualifikationen, Fähigkeiten.

Ehrenamtskarte einsenden
oder einfach kurze Mail an
info@alpenverein-hochtaunus.de

Um was geht es?

Für unsere viele Aktivitäten im Verein brauchen wir immer wieder helfende Hände, z.B. bei unseren Veranstaltungen, für Aufbau/Abbau bei unseren Vorträgen, bei der jährlichen Pflegeaktion an den Eschbacher Klippen und nicht zuletzt natürlich für unsere kleineren und größeren Ämter im Verein. Das kann regelmäßig aber auch einfach mal 2 Stunden sein.

Alles hilft!

Mit unserer Ehrenamtsaktion wollen wir den Kreis möglicher Helfer vergrößern, so dass die regelmäßig Aktiven entlastet werden. Zudem: Gemeinsam etwas schaffen macht Spaß!

Was passiert mit meinen Daten?

Die Daten werden in der Geschäftsstelle verwaltet. Wenn wir Helfer brauchen, mailen wir oder rufen euch an. Dann könnt ihr entscheiden, wann und wie ihr Zeit und Lust habt.

Bei folgenden Aktivitäten könnte ich helfen:

- Unterstützung von einzelnen Veranstaltungen, Aufbau, Standdienst, Catering, Aufräumen, etc.
- Mitarbeit bei der Organisation von Veranstaltungen
- Betreuung des zweimonatlichen Stammtisches
- Jugendarbeit
- Naturschutz
- Anderes:



Aktualisierungen und Erweiterungen
siehe Internetseite der Sektion



Programm 2022

der Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V.

Alle Aktivitäten im Überblick

Ausbildung



Bergtouren



Familie



Klettern



Nordic Walking



Vorträge



Wandern



Teilnahmebedingungen

Stand: 28.08.2016

für Sektionsangebote, die mit der Anmeldung anerkannt werden!

Für die Teilnahme an den Veranstaltungen, die von der **Sektion Hochtaunus Oberursel e. V.** ausgeschrieben werden, gelten folgende Bedingungen:

1.) Teilnahmeberechtigung

Voraussetzung für die Teilnahme an allen anmeldepflichtigen Veranstaltungen dieses Programms ist in der Regel die gültige Mitgliedschaft in der DAV-Sektion Hochtaunus Oberursel. Mitglieder anderer Sektionen können nach Maßgabe freier Plätze an allen Veranstaltungen teilnehmen, sofern die Satzung ihrer Sektion die neuen Bestimmungen zum Haftungsausschluss gemäß der DAV-Mustersatzung enthält (**Nachweis muss durch den Teilnehmer mit der Anmeldung erfolgen**).

Nichtmitglieder: Nach Maßgabe freier Plätze ist die Teilnahme an Anfänger-Kletterkursen und einzelnen weiteren Veranstaltungen möglich. Das Vorliegen einer privaten Haftpflichtversicherung ist Voraussetzung.

2.) Anmeldung

Eine Anmeldung zu Touren oder Kursen erfolgt beim Touren-/Kursverantwortlichen ausschließlich über das vorgegebene Anmeldeformular der Sektion, (bei Mail-Anmeldungen ist der gleiche Text zu verwenden). Die Erfüllung der in der Ausschreibung genannten Voraussetzungen ist Bedingung zur Anmeldung. Bei begrenzter Anzahl ist für die Teilnahme die Reihenfolge der schriftlichen Meldungen entscheidend. Es liegt damit im eigenen Interesse, sich so zeitig wie möglich anzumelden. Der/die Tourenverantwortliche bestätigt nach Eingang die Anmeldung zur Tour/zum Kurs schriftlich (Brief oder Mail). In dieser Bestätigung werden die Zahlungsfrist und das Bezahlkonto für den zu zahlenden Betrag genannt; bei entsprechend ausgewiesenen Kursen erfolgt ggf. auch eine Zahlung direkt zu Beginn der Veranstaltung. Falls bis zum Ende der genannten Zahlungsfrist kein Teilnehmerbeitrag auf dem Sektionskonto eingegangen ist, wird die Anmeldung hinfällig und der Platz wird freigegeben. Falls der Touren-/Kursleiter entscheiden muss, dass eine Tour/ein Kurs nicht stattfinden kann (Krankheit, schlechte Wetterbedingungen o. ä.), erfolgt vollständige Kostenerstattung, sofern keine Stornogebühren anfallen (siehe auch Punkt 6).

3.) Anzahlung

Für einige Veranstaltungen muss, sofern vermerkt, mit der Anmeldung eine Anzahlung geleistet werden. Bei späterem Rücktritt wird die Anzahlung nicht erstattet, sofern nicht eine Ersatzperson gefunden wird.

4.) Teilnahme und Persönliche Leistungsfähigkeit

Bei allen Touren und Kursen, die besondere Anforderungen enthalten, kann der Touren-/Kursleiter die Leistungsfähigkeit der Interessenten testen und bei der Auswahl berücksichtigen. Während der



Veranstaltung kann der Touren-/Kursleiter Teilnehmer vom weiteren Programm ausschließen,

- a) wenn die persönliche Ausrüstung mangelhaft ist oder
- b) der für die Veranstaltung geltenden Ausrüstungsliste nicht entspricht,
- c) die Leistungsfähigkeit nicht den zuvor gemachten Angaben entspricht und die Gruppe hierdurch behindert oder gar gefährdet ist oder
- d) wenn sicherheitsrelevante Anweisungen des Leiters nicht befolgt wurden.

In solchen Fällen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Teilnahmebeitrages.

5.) Leistungen

Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten trägt der Teilnehmer selbst, sofern in der Beschreibung nichts anderes vermerkt ist.

Die mit der Anmeldung fälligen **Kosten sind bis zum genannten Termin** auf das Sektionskonto bei der **Frankfurter Volksbank (BIC FFVBDEFFXXX, IBAN DE60 5019 0000 6000 8685 48)** einzuzahlen. Andernfalls ist die Anmeldung hinfällig.

6.) Rücktritt

Wenn man sich von einer kostenpflichtigen Veranstaltung trotz verbindlicher Anmeldung wieder abmelden muss, wird die Teilnehmer-/Kursgebühr einbehalten/nachgefordert, sofern nicht der frei gewordene Platz wieder belegt werden kann. Ebenfalls erfolgt keine Erstattung, wenn vorzeitig wegen Schlechtwetter, Lawinengefahr o. ä. abgebrochen werden muss. 50 % der Gebühren werden jedoch erstattet, wenn weniger als die Hälfte der Veranstaltung durchgeführt werden konnte.

7.) Haftung

Versicherungsschutz genießen nur **DAV-Mitglieder** im Rahmen der Versicherungsbedingungen des DAV. Bei Übernachtungen auf den Hütten des DAV und des OeAV besteht eine Reisegepäck-Versicherung, sofern eine **Übernachtungsmarke** vorgewiesen werden kann (Also unbedingt geben lassen und aufheben!). Schadensmeldungen sind dann umgehend an die Geschäftsstelle des **DAV-Bundesverbands in München** zu richten (Dies gilt übrigens auch für Privattouren bei Übernachtungen auf Hütten!). **Die Sektion übernimmt keine Haftung.** Bei Teilnahme an **nicht in den Sektionsmitteilungen** ausgeschriebenen Touren bzw. privaten Angeboten in der Sektion fällt kein Teilnehmerbeitrag an; **die zusätzliche DAV-Unfallversicherung der Leiter als auch die besondere Rechtsschutz-Versicherung für den Tourenverantwortlichen sowie die Versicherungen für Kfz. und Rabattausfallversicherung entfallen jedoch.**

8.) Bildrechte

Während unserer Kurse und Touren entstehen viele Fotos von Kurs/Tour und Teilnehmern. Die Sektion geht davon aus, dass sie diese für eigene Veröffentlichungen in der „BERGZEITung“ und auf der Homepage sowie für ihre Pressearbeit nutzen darf. Gegen diese Regelung kann durch entsprechende Angabe bei der jeweiligen Anmeldung Widerspruch eingelegt werden.

9.) Änderungen

Erforderliche Änderungen liegen im Ermessen des jeweiligen Verantwortlichen. Sollten Veranstaltungen wegen zu geringer Beteiligung oder wegen anderer unvorhergesehener Umstände abgesagt werden müssen, werden bereits geleistete Zahlungen selbstverständlich erstattet, sofern keine Stornogebühren anfallen.

10.) An- und Abreise

Die An- und Abreise erfolgt bei allen Veranstaltungen in der Regel auf eigene Verantwortung und auf eigene Kosten.

Informationen zum Kostenbeitrag für mehrtägige Touren und Kurse der Sektion

Der für mehrtägige Touren und bei Kursen angesetzte Kostenbeitrag beinhaltet, sofern nicht anders angegeben, die Erstattungskosten für die Ausbilder und Ausbilderinnen der Sektion bzw. der Tourenverantwortlichen sowie die Organisationsarbeit der Sektion.

Alle anderen Kosten wie z. B. für Fahrt, Bergbahnen, Unterkunft und Verpflegung sind in der Regel von den Teilnehmern selbst zu tragen. Ein eventueller Überschuss aus dem Kostenbeitrag fließt in die Ausstattung/Erneuerung der Ausbildungsmaterialien sowie die Aus- und Fortbildung der Auszubildenden der Sektion.

Bei Kursen der Sektion fallen für Sektionsmitglieder keine Leihgebühren für Ausrüstungsteile an.

Kurse und Touren können nur stattfinden, wenn die angegebene Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, da sonst eine Kostendeckung nicht mehr gewährleistet ist.

.....
Der Vorstand



Stammtisch-Termine

Die Stammtischabende finden normalerweise alle zwei Monate im Taunusinformationszentrum, Hohemarkstraße 192 in Oberursel, 1. Stock jeweils am zweiten Dienstag statt.

Aufgrund der unsicheren Situation können im 1. Halbjahr 2022 wahrscheinlich keine Stammtischabende stattfinden.

Unsere Mitglieder sind herzlich eingeladen Ihre Erlebnisse und Erfahrungen rund um den Bergsport mit anderen Sektionsmitgliedern und Interessenten zu teilen. Wer demnach Lust verspürt, an einem Stammtischtermin einen Kurzvortrag zu präsentieren, ist sehr willkommen!

Zur Themen- und Terminabsprache wendet Euch bitte an Thomas Flügel (thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de).

Mittwochswanderungen

► **Mittwoch, 19.01.2022**

Wettertal-Wanderweg von Wisselsheim entlang der Wetter über Steinfurth und zurück; 13,5 km, 210 Hm, Gehzeit 3,5 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr in Wisselheim, Weihergasse; anmelden bis 15.01.2022 bei Bärbel Braun, baerbelbraun26@gmail.com

► **Mittwoch, 16.02.2022**

Rundwanderung bei Bermbach mit Fernblicken; 18 km, 450 Hm, Gehzeit 4,5 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Sängerhalle Bermbach; anmelden bis 13.02.2022 bei Jürgen Blumenstein, j.blumenstein@t-online.de

► **Mittwoch, 16.03.2022**

Wanderung entlang der Taunusbahn von Grävenwiesbach nach Wehrheim; 16 km, 200 Hm, Gehzeit 4 Std.

Abfahrt mit der Taunusbahn um 9:37 Uhr vom Bahnhof Wehrheim nach Grävenwiesbach; anmelden bis 12.03.2022 bei Bärbel Braun, baerbelbraun26@gmail.com

► **Mittwoch, 20.04.2022**

Rundwanderung von Hofheim über Eppstein und zurück nach Hofheim; 15 km, Höhenmeter geringfügig, Gehzeit 4 Std.

Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben; anmelden bis 16.04.2022 bei Nikolaus Hasslinger, nikolaus.hasslinger@t-online.de

► **Mittwoch, 18.05.2022**

Rundwanderung um Bad König über die Höhen über dem Kimbachtal; von der Thermalquellenstadt geht es über den Hang über dem idyllischen Kimbachtal zum Hainhaus-Römerkastell am Limes und auf aussichtsreichen Wegen zurück ins Mümlingtal; 14 km; ca. 350 Hm, Gehzeit 3,5 Std.

Treffpunkt um 10:30 Uhr am Bahnhof Bad König; anmelden bis 15.05.2022 bei Christa Günther, christa_guenther@arcor.de



► **Mittwoch, 15.06.2022**

Wanderung in den Weinbergen um Worms (Nibelungen und Luther 1521); ca. 15 km, Höhenmeter geringfügig
Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben; anmelden bis 11.06.2022 bei Nikolaus Hasslinger, nikolaus.hasslinger@t-online.de

► **Mittwoch, 20.07.2022**

Ziel zum Redaktionsschluss noch unbekannt! Infos folgen

► **Mittwoch, 15.09.2021**

Ziel zum Redaktionsschluss noch unbekannt! Infos folgen

Monatswanderungen

► Sonntag, 09.01.2022

Auftaktwanderung von Oberursel Hohemark über den Herzberg und zurück nach Oberursel Hohemark; 14 km, 300 Hm, Gehzeit ca. 3,5 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr am Taunusinformationszentrum Oberursel; anmelden bis 06.01.2022 bei Vera Weber, classic07@web.de

► Sonntag, 06.02.2022

Wanderung rund um Flörsheim vorbei am Regionalparkturm, Main und Eisenbaum; 20 km, 240 Hm, Gehzeit 4,5 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Städtischer Kiga, Frankfurter Straße in Weilbach; anmelden bis 02.02.2022 bei Jürgen Blumenstein, j.blumenstein@t-online.de

► Sonntag, 06.03.2022

3-Türme-Tour im Gleiberger Land; Rundwanderung; 24 km, ca. 800 Hm, Gehzeit ca. 7 Std.; max. 20 Teilnehmer

Treffpunkt um 9:30 Uhr in Vetzberg, Borngasse (Am Friedhof); anmelden bis 02.03.2022 bei Kurt Neuberger, kurt.neuberger@web.de

► Sonntag, 03.04.2022

4-Warten-Weg im Spessart; Rundwanderung; 25 km, 600 Hm, Gehzeit ca. 7 Std.; max. 20 Teilnehmer

Treffpunkt um 9:30 Uhr in Steinau an der Straße, Leipziger Str. 43; anmelden bis 30.03.2022 bei Kurt Neuberger, kurt.neuberger@web.de

► Sonntag, 10.04.2022

Natura Trail: Wanderung auf einer landschaftlich sehr schönen Strecke mit zum Teil wunderbaren Aussichten; mal geht es auf Pfaden, mal auf alten Militärwegen durch Forstgebiete, über einen Amphibienlehrpfad und alte Limeswege; 16,8 km, 200 Hm, Gehzeit 4 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Wehrholz in Wehrheim-Pfaffenwiesbach; anmelden bis 06.04.2022 bei Andreas Korten, andreas@korten-online.de



► Samstag, 01.05.2022

Wanderung vom Wehrheimer Schwimmbad über das Quarzitwerk Köppern zum Säunickels Kleiderschrank und über die Lochmühle zurück zum Wehrheimer Schwimmbad; 17,5 km, 360 Hm, Gehzeit 4 Std.

Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Schwimmbad Wehrheim; anmelden bis 27.04.2022 bei Bärbel Braun, baerbelbraun26@gmail.com

► Sonntag, 05.06.2022

Ziel zum Redaktionsschluss noch unbekannt! Infos folgen.

► Sonntag, 03.07.2022

Ziel zum Redaktionsschluss noch unbekannt! Infos folgen.

Infos zu den Wanderungen der Sektion

Leichte Wanderung

Gehzeit 3 – 4 Std. | 12 – 15 Km | max. 300 Höhenmeter

Mittlere Wanderung

Gehzeit 4 – 6 Std. | 16 – 24 Km | max. 600 Höhenmeter

Schwere Wanderung

Gehzeit über 6 Std. | über 25 Km | mehr als 600 Höhenmeter

Für unterwegs bitte Rucksackverpflegung mitnehmen, in der Regel kehren wir zum Ende der Tour ein.

Falls nicht anders erwähnt, können wir die Teilnehmeranzahl auf maximal 30 Personen begrenzen.

Fahrgemeinschaften

Wir sind immer bemüht bei unseren Wanderungen Fahrgemeinschaften zu bilden, dies ist aber nur möglich, sofern auch genügend Autos zur Verfügung stehen. Deshalb bitte bei der Anmeldung mitteilen, ob mit oder ohne Auto.

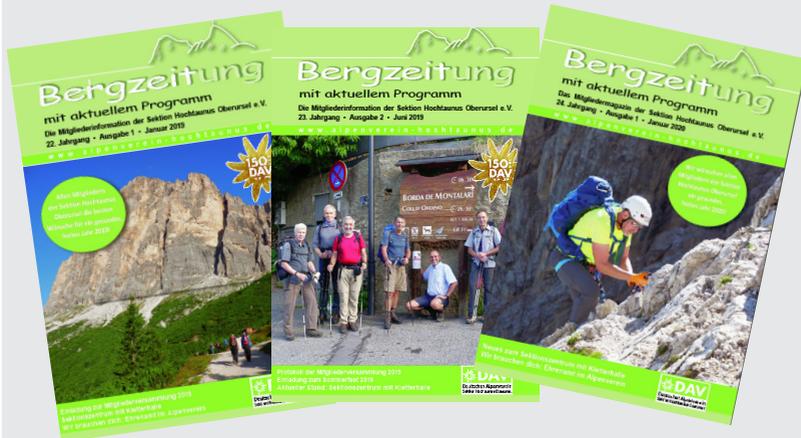
Wir empfehlen die in der Ausschreibung vorgeschlagene Mitfahrpauschale (die auf der Basis von € 0,13 pro Kilometer berechnet wurde) dem Fahrer zu zahlen. Die Fahrkostenpauschale rechnet sich von Oberursel/Hohemark. Bei anderen Treffpunkten rechnet sich die Pauschale anhand der gefahrenen Kilometer.

Die **BERGZEITung** lebt durch Eure Erlebnisse!

Die nächste Ausgabe der „**BERGZEITung**“ erscheint im **Juni 2022**.

Bitte sendet Eure Berichte, Termine, Ausschreibungen (Word-Datei) und ggf. Bildmaterial (als JPG, optimale Bildauflösung 300 dpi bei einem Format von 148 x 210 mm) an:
bergzeitung@alpenverein-hochtaunus.de

**Redaktionsschluss für die nächste Bergzeitung
ist am 1. Mai 2022.**



Solltet ihr es bis zum Redaktionsschluss nicht schaffen einen Bericht zu verfassen, schickt ihn zu einem späteren Zeitpunkt an die Redaktion. Euer Beitrag wird dann in der Folgeausgabe veröffentlicht.



Regelmäßige Termine



Unsere Jugendgruppen haben ebenfalls regelmäßige Termine zum Klettern etc. Nähere Infos auf der Jugendseite unter www.alpenverein-hochtaunus.de/content.php/jugend

Kurzfristige Termine

Weitere **Wander-Termine** organisieren wir kurzfristig.
Ansprechpartner ist Bärbel Braun (baerbelbraun26@gmail.com).

► Hinweis:

Es handelt sich bei allen Angeboten um Gemeinschaftstouren. Bei Gemeinschaftstouren liegt die Verantwortung bei allen Teilnehmern und nicht bei einem Tourenleiter.

Wichtige Informationen zu allen Tourenangeboten

Bei allen Programm-Angeboten ist sowohl der Treffpunkt als auch der dafür Verantwortliche angegeben. Die Anmeldungen sind grundsätzlich bis zum benannten Termin an den jeweils Verantwortlichen zu richten. Wenn kein Anmeldetermin gegeben ist, bitte bis spätestens zwei Tage vor dem Angebotstermin anmelden. **Eine Anmeldung an die Geschäftsstelle führt zu Verzögerungen und ist nicht gültig.** Bei Wanderzielen, die zunächst mit dem Auto angefahren werden, bilden wir aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und des Naturschutzes Fahrgemeinschaften mit Beteiligung an den Benzinkosten (Der Fahrer trägt bereits Steuer, Versicherung, Abnutzung etc.). **Das funktioniert nur, wenn sich Autobesitzer bereit erklären, ihre Fahrzeuge zur Verfügung zu stellen!**

Multivisions-Show mit Steffen Hoppe

Sonntag, 16. Oktober 2022, 17:00 Uhr (Einlass ab 16:15 Uhr)

Taunushalle, Landwehr 5, Oberursel-Oberstedten



Foto: Steffen Hoppe

Die ungezähmte Berglandschaft im Nationalpark Berchtesgaden, rings um den Königssee, ist für mich Wildnis pur. Der ideale Einstieg in die Alpenüberquerung. Anschließend nach Süden gehen - bis zum mediterranen Gardasee! Die Reise ausklingen lassen im Schatten von Zypressen und Olivenbäumen; an einem warmen Sommerabend ein Glas Rotwein trinken am Seeufer. Einfach verlockend. Dazwischen liegen 30 Wandertage, 45.000 Höhenmeter. Nur Zahlen. Auf dem Weg verraten uns Menschen von ihrem persönlichen Paradiesen, laufen mein Freund Ludger und ich unter einer gleißenden Sonne, in brodelnden Wolken und im eisigen Wind dem südlichen Horizont entgegen.

Kommen Sie mit! Zunächst visuell: Über die Kalkwellen des Steinernen Meers, den grünen Hundstein, die eisigen Tauern bis zum Tor nach Südtirol am Gsieser Törl. Es folgen die bizarren Dolomiten und sanften Judikarien. Und vielleicht sind Sie ja bald selbst unterwegs, der Sonn´ entgegen. Brauchen tut's nicht viel: Einen Rucksack, Wanderschuhe und eine Menge Neugier auf wilde Landschaften, spannende Begegnungen, sowie die eigenen „Höhen und Tiefen“.



Bitte halten Sie sich an die zu diesem Zeitpunkt vorgegebenen Maßnahmen zum Schutz vor Corona, damit wir diesen Vortrag durchführen können.

Vorverkaufsstellen:

Reisefieber, Luisenstraße 123, Bad Homburg und
Intersport Taunus, Kumeliusstraße 2-4, Oberursel

Karten unter karten@alpenverein-hochtaunus.de (**Keine Abendkasse!**)
6,00 € DAV-Mitglieder und 8,00 € Nichtmitglieder.
Bestuhlt bei freier Platzwahl.



FeyEnergie
GmbH & Co. KG



Industriestraße 4 a • 61273 Wehrheim
Telefon: 0 60 81 / 55 11 • Telefax: 0 60 81 / 98 01 62

**Heizöl • Diesel • Schmierstoffe
Holzpellets • Tankstelle • Waschanlage**

www.fey-energie.com

Nordic Walking

Bei jedem Wetter; Treffpunkt um 15 Uhr am Südeingang Internationale Schule am Zebrastreifen in der Straße „An der Waldlust“ (am U-Bahnhof Waldlust von der Hohemarkstraße in Richtung Friedhof / Internationale Schule in die Straße „An der Waldlust“ abbiegen, wir warten ca. 5 Minuten, bei Anmeldungen auch länger.

Wir sind bestrebt, ein etwas sportlicheres Nordic Walking zum Aufbau und Erhalt der Kondition durchzuführen.

- ▶ Unser Ziel ist es, einen Puls von mindestens 130 zu erreichen, aber 160 nicht deutlich zu überschreiten.
- ▶ Die durchschnittliche Geschwindigkeit beträgt ca. 6 km/h.
- ▶ Dauer ca. 80 bis 120 Minuten.

Termine für das Nordic Walking:

- ▶ **Jeden Samstag ab 16:00 Uhr (Sommer)**
01.04.2022 bis 29.10.2022

- ▶ **Jeden Samstag ab 15:00 Uhr (Winter)**
05.11.2022 bis 25.03.2023

Keine Termine an Ostern und in den Herbstferien.

Gelegentlich ändern wir auch für besondere Touren Startzeit und Startpunkt (z. B. Nordic-Walking-extreme).

Interessenten am Nordic Walking melden sich bei Bertram Wendt, sie werden per E-Mail über die aktuellen Termine informiert.

Zur besseren Planung und damit wir keinen stehen lassen, im eigenen Interesse bitte per **E-Mail bis Freitagabend 20 Uhr** anmelden bei:
Bertram Wendt, bertram.wendt@alpenverein-hochtaunus.de



Angebote der Familiengruppe

27.02.2022: Winterwanderung

Je nach Wetterlage nehmen wir die Schlitten mit und steuern einen schönen Hang an. Treffpunkt und -zeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldung bitte bis 26.02.2022, 18 Uhr an
Claudia.Dirda@alpenverein-hochtaunus.de

04.-06.06.2022 (Pfingsten): 3-Tage-Wanderung

3-Tage-Wanderung mit 2 Übernachtungen. Ziel ist es, die Kinder (Alter 9 bis 14 Jahre) auf mehrtägige Touren in den Alpen vorzubereiten. Nach einer Tour mit 1 Übernachtung in 2021 steigern wir uns jetzt auf 2 Übernachtungen. Das gesamte Gepäck muss dabei von jedem selbständig getragen werden. Zielgebiet, Treffpunkt und -zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldung bitte bis 02.05.2022 an Claudia.Dirda@alpenverein-hochtaunus.de

Weitere Angebote werden noch geplant und an den E-Mail-Verteiler der Familiengruppe gemailt.

Online-Theoriekurs „Orientierung im Gebirge und Tourenplanung“

Tourenleiter:	Thomas Flügel, Trainer C Bergsteigen / Trainer B Klettersteig
Termin:	16.02.2022, 18 bis 21 Uhr
Ort:	Online mit Microsoft Teams (Anmeldedaten werden kurz vor dem Kurs versendet)
Inhalt:	Kartenkunde, Orientierung mit Kompass und Höhenmesser, Wegmarkierungen und BergwanderCard, Tourenplanung sowie Einsatz Smartphone und GPS-Geräte.
Kostenbeteiligung:	5 €
Teilnehmer:	min. 4, max. 10 Teilnehmer, nur DAV-Mitglieder
Anmeldung:	bis spätestens 09.02.2022 bei Thomas Flügel (es müssen per Post Unterlagen verschickt werden) thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Online-Theoriekurs „Klettersteige“ Grundlagen für das Gehen von Klettersteigen

Tourenleiter:	Thomas Flügel, Trainer C Bergsteigen / Trainer B Klettersteig
Termin:	28.02.2022, 19 bis 21 Uhr
Ort:	Online mit Microsoft Teams (Anmeldedaten werden kurz vor dem Kurs versendet)
Inhalt:	Ausrüstung, Schwierigkeitsgrade, Wetter, Technik, Planung, unterwegs am Klettersteig.
Kostenbeteiligung:	5 €
Teilnehmer:	min. 4, max. 10 Teilnehmer, nur DAV-Mitglieder
Anmeldung:	bis 21.02.2021 bei Thomas Flügel thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Kurs Erste Hilfe am Berg im Sommer (online und outdoor)

Tourenleiter:	Petra Ahrens, Trainer B Alpinklettern / Trainer C Bergsteigen
Termin:	Mittwoch 23.03.2022, 18 bis 21 Uhr (Theorie, online) Samstag 26.03.2022, 11 bis 16 Uhr (Praxis, optional, outdoor, sofern die Corona Situation das bis dahin zulässt)
Ort:	Theorie online mit Microsoft Teams (Anmeldedaten werden kurz vor dem Kurs versendet) Praxis mit Fallbeispielen im Taunus rund um Beilstein und Zacken
Inhalt:	Dieser Kurs richtet sich an alle, die im Sommer gerne im Gebirge - auch Mittelgebirge! - unterwegs sind und im Ernstfall helfen können möchten, denn die Bergrettung ist nicht so schnell vor Ort wie der Rettungswagen in der Stadt. Vermittelt wird Wissen zu bergspezifischen Unfällen, wie Verletzte aus einer Gefahrenzone transportiert werden können und wie sie stabilisiert werden können, bis die Bergrettung eintrifft..
Kursziel:	Ein besseres Gefühl für den Umgang mit Notfällen im Gebirge
Anforderungen:	Lust, sich mit dem Thema zu beschäftigen
Ausrüstung:	Für die Praxis: Bergschuhe, Rucksack, Erste Hilfe Set.
Achtung:	Es handelt sich nicht um einen klassischen Erste Hilfe Kurs, dieser kann - gerne vorab - bei einem der vielen Anbieter (DRK, ASB, Caritas usw.) belegt werden!
Teilnehmer:	min. 3 Teilnehmer, für Praxisteil max. 6 Teilnehmer, nur DAV-Mitglieder
Kosten:	5 € für den Indoor-Kurs und 10 € für den Outdoor-Kurs
Anmeldung:	bis 01.03.2022 bei Petra Ahrens pah41071@yahoo.com

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Rundwanderung mit Gepäck bei Idar-Oberstein

Tourenleiter:	Kurt Neuberger, Wanderleiter
Termin:	26. bis 27.03.2022
Anreise:	in Fahrgemeinschaften nach Idar-Oberstein, Austraße 25
Programm:	Die Rundwanderung verläuft zu 90 Prozent auf dem Saar-Hunsrück-Steig. Gerade dieser Abschnitt des Steigs verläuft oft auf teils felsigen und verwurzelten Pfaden. Er ist anspruchsvoll, aber auch einsam und wunderschön. Übernachtet wird im Fachwerkstädtchen Herrstein. Dort wird die Zehntscheune uns ein uriges Ambiente bieten.
Anforderungen:	Trittsicherheit auf schmalen, unebenen Wegen Sa: 18 km, 720 Hm bergauf, 660 Hm bergab; ca. 6:00 Std. So: 20 km, 810 Hm bergauf, 870 Hm bergab; ca. 6:45 Std.
Teilnehmer:	max. 12 DAV-Mitglieder, ab 18 Jahren
Unterkunft:	Zehntscheune in Herrstein (Einzel- bis 4er Zimmer)
Vorbereitung:	keine;
Anmeldung:	Detailplanung erfolgt per Rundmail nur Nachrücker, da Nachholtermin

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen
(www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Kletterkurs „Draußen klettern ist anders“

- Tourenleiter:** Petra Ahrens, Trainer B Alpinklettern / Trainer C Bergsteigen
- Termin:** **Teil 1: 9. bis 10. April 2022 / Teil 2: 29. Mai bis 3. Juni 2022**
- Ort:** Teil 1: Rhein-Main-Gebiet, Klettergärten werden kurzfristig nach Wetterlage ausgesucht
Teil 2: Tegernseer Berge (bewusst unter der Woche, am Wochenende ist zu viel los)
- Inhalt:** Ziel ist, in einer Saison beide Spielarten des Kletterns am Fels zu erlernen. Damit ihr das Erlernte noch im selben Jahr anwenden könnt, erfolgen beide Kursteile recht früh im Jahr. Teil 1 der Ausbildung besteht aus zwei Tagen in zwei verschiedenen Klettergärten in der Region, um euch grundsätzlich mit allem bekannt zu machen, was draußen anders ist als in der Halle. Der Fokus liegt auf Sicherheit und Technik. Dann habt ihr einige Wochen Zeit, das Erlernte eigenständig zu üben. Fünf Tage in einem Gebiet mit gut gesicherten Mehrseillängen machen euch im zweiten Teil der Ausbildung fit für längere Touren, hier geht es neben der reinen Klettertechnik auch um Zustieg, Lesen von Topos und Abstieg/Abseilen.
- Anforderungen:** sicherer Vorstieg im 5. Schwierigkeitsgrad in der Halle, gute Kondition für mehrstündige Zustiege und Klettertouren
- Ausrüstung:** Mehrseillängen-Kletter- und Alpin-Wander-Equipment (detaillierte Ausrüstungsliste nach Anmeldung)
- Teilnehmer:** min. 3, max. 4 Mitglieder, ab 18 Jahren
- Anreise:** Erfolgt mit eigenem PKW, anhand der Teilnehmerliste können Fahrgemeinschaften gebildet werden
- Übernachtungen:** nur Teil 2: Stützpunkt Ferienwohnung, voraussichtlich in Rottach-Egern
- Kosten:** 180,- € (Teil 1 und 2); zzgl. Übernachtungen, Verpflegung, Fahrtkosten, etc.
- Anmeldung:** bis 28.02.2022 bei Petra Ahrens
pah41071@yahoo.com

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Kurs „Paddeln - Anfänger I: Bewegtes Wasser“

Tourenleiter:	Peter Grüning, Trainer C Deutscher Kanu-Verband e.V.
Termin:	07.05.2022 (ab 10 Uhr) bis 08.05.2022 (bis ca. 14 Uhr)
Kursort:	Lahn zwischen Marburg und Gießen
Unterkunft:	gemeinsam möglich auf einem Campingplatz an der Strecke, aber nicht notwendig
Anreise:	erfolgt mit eigenem PKW, anhand der Teilnehmerliste sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden
Programm:	Paddeln in Einer-Kajaks auf leicht bewegtem Gewässer
Ziele und Lerninhalte:	entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Basis-Stufe und Stufe 1: Ausrüstung, Fahrtechnik im Kajak, Sicherheit, Umwelt
Voraussetzungen:	sportgesund (per Selbsterklärung bei der Anmeldung); aktive Schwimmfähigkeit nach Jugendschwimmabzeichen „bronze“ (früher „Freischwimmer“)
Teilnehmer:	min. 2, max. 4 DAV-Mitglieder, ab 18 Jahren (Sektionsmitglieder haben bei Anmeldung bis vier Wochen vor Anmeldeschluss Vorrang)
Teilnahmegebühr:	80 €; zzgl. 20 € Leihgebühr für Boote und Zubehör (außer Schuhe); zzgl. Fahrtkosten, Campingplatz, etc.
Leihmaterial:	Wildwasser-Kajak, Paddel, Spritzdecke, Helm, Neoprenanzug, Schwimmweste, Packsack, KEINE Schuhe (müssen mitgebracht werden; geeignet sind Surf-Schuhe oder alte Turnschuhe) - verlorenes/beschädigtes Material ist zu ersetzen
Ausrüstung:	„Wasserschuhe“, alles andere wird gestellt (siehe oben)
Vortreffen:	06.05.2022, 16 Uhr, Treffpunkt wird noch festgelegt (die Teilnahme am Vortreffen ist für die Tour erforderlich)
Anmeldung:	bis 30.04.2022 bei Peter Grüning (ptr-grnng@gmx.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Kurs „Paddeln - Anfänger II: Leichtes Wildwasser“

Tourenleiter:	Peter Grüning, Trainer C Deutscher Kanu-Verband e.V.
Termin:	21.05.2022 (ab 10 Uhr) bis 22.05.2022 (bis ca. 14 Uhr)
Kursort:	Wiesent-Tal in der fränkischen Schweiz
Unterkunft:	Unterkunft Campingplatz Moritz bei Gößwein
Anreise:	erfolgt mit eigenem PKW, anhand der Teilnehmerliste sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden
Programm:	Paddeln mit Einer-Kajaks auf leichtem Wildwasser
Ziele und Lerninhalte:	entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Stufe 2: Fahrttechnik im Kajak & Sicherheit
Voraussetzungen:	einfache Paddelkenntnisse sind von Vorteil und können bei Bedarf im Kurs „Paddeln - Anfänger I: Bewegtes Wasser“ erworben werden; sportgesund (per Selbsterklärung bei der Anmeldung); aktive Schwimmfähigkeit nach Jugendschwimmabzeichen „bronze“ (früher „Freischwimmer“))
Teilnehmer:	min. 2, max. 4 DAV-Mitglieder, ab 18 Jahren (Sektionsmitglieder haben bei Anmeldung bis vier Wochen vor Anmeldeschluss Vorrang)
Teilnahmegebühr:	80 €; zzgl. 20 € Leihgebühr für Boote und Zubehör (außer Schuhe); zzgl. Fahrtkosten, Campingplatz, etc.
Leihmaterial:	Wildwasser-Kajak, Paddel, Spritzdecke, Helm, Neoprenanzug, Schwimmweste, Packsack, KEINE Schuhe (müssen mitgebracht werden; geeignet sind Surf-Schuhe oder alte Turnschuhe) - verlorenes/beschädigtes Material ist zu ersetzen
Ausrüstung:	„Wasserschuhe“, alles andere wird gestellt (siehe oben)
Vortreffen:	20.05.2022, 16 Uhr, VHS/Brühlwiesenschule Hofheim (die Teilnahme am Vortreffen ist erforderlich: Boots- & Materialausgabe)
Anmeldung:	30.04.2022 bei Peter Grüning (ptr-grnng@gmx.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Klettersteigtour Sella

Geführte Tour mit festem Stützpunkt in der Sella

- Tourenleiter:** Thomas Flügel, Trainer B Klettersteign
- Termin:** **17.07. bis 23.07.2022**
- Anreise:** Erfolgt mit eigenem PKW,
anhand der Teilnehmerliste können Fahrgemeinschaften
gebildet werden
- Anforderungen:** Kondition für bis zu neunstündige Tagestouren, Trittsicherheit, Teamgeist
- Programm:** Pisciadù-Klettersteig, Oscar-Schuster-Steig, Südwand-Klettersteig (Boèseekofel), Vallon und Lichtenfelser Klettersteig, Pößnecker Klettersteig (in Abhängigkeit von Wetter und Teilnehmern erfolgen ggf. Anpassungen)
- Teilnehmer:** min. 4, max. 6 Mitglieder, ab 18 Jahren
- Teilnahmegebühr:** 140,- €; zzgl. Hüttenübernachtungen (ca. 450 € mit Halbpension; Mehrbett-Zimmer mit Dusche), Verpflegung, Fahrtkosten, etc.
- Ausrüstung:** Helm, Hüft- und Brustgurt, Klettersteigset mit Bandfalldämpfer, Helm, Fahrrad- oder Klettersteighandschuhe, Wanderschuhe, Rucksack, Kleidung, Regenschutz, etc.
(detaillierte Ausrüstungsliste nach Anmeldung)
- Vortreffen:** 25.04.2022, 19 Uhr,
Treffpunkt wird noch festgelegt
(die Teilnahme am Vortreffen ist für die Tour erforderlich)
- Anmeldung:** bis spätestens 01.04.2022 bei Thomas Flügel
thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen
(www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Tourenwoche Stubaier Alpen

- Tourenleiter:** Ralf Reines, Trainer C Bergsteigen
- Termin:** **So. 24.07. bis Fr. 29.07.2022,**
Treffen am Sonntag um 17 Uhr auf der Hütte,
Ende am Freitag nach dem Frühstück auf der Hütte
- Anreise:** erfolgt mit eigenem PKW,
es sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden
- Anforderungen:** Trittsicherheit, Schwindelfreiheit auf schmalen Pfaden,
Kondition für mehrere Stunden, Grundkenntnisse im Gehen
auf Gletschern
- Programm:** Aperer Turm, Rinnenspitze, Schafgrübler, Innere Sommer-
wand, Wildes Hinterbergl (Änderungen abhängig von
Wetter, Bedingungen und Gruppe möglich)
- Teilnehmer:** min. 3, max. 6 Mitglieder, ab 18 Jahren
- Unterkunft:** Franz-Senn-Hütte, Stubaier Alpen, Österreich
- Teilnahmegebühr:** 130,- €; zzgl. Hüttenübernachtungen, Verpflegung,
Fahrtkosten, etc.
- Vorbesprechung:** Termin wird noch bekannt gegeben
(die Teilnahme am Vortreffen ist für die Tour erforderlich)
- Anmeldung:** bis 01.06.2022 bei Ralf Reines
Telefon: 01 73 / 4 20 40 21 (für Fragen)
(ralf.reines@gmail.com)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf)
verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen
(www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Alpiner Basiskurs auf dem Hohenzollernhaus

- Tourenleiter:** Thomas Gerhardt , Trainer C Bergwandern
- Termin:** **06.08. bis 13.08.2022**
- Anreise:** Anreise in eigener Regie (Fahrgemeinschaften), evtl. mit einem Mietbus
- Anforderungen:** Gute Kondition für Wanderungen von 5-6 Std. auch in Höhen bis 3000 Metern; Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind erforderlich
- Programm:** **Praktische Ausbildung:** Richtiges Gehen auf Bergwegen und im weglosen Gelände sowie auf Firnfeldern im Auf- und Abstieg und bei Querungen; Sturzübungen im Firn; Verhalten auf Klettersteigen; Umsetzung des Gelernten in der Praxis durch Bergtouren im Alpenen Gelände
Theoretische Ausbildung: Verschiedene alpine Themen wie Wetter, Orientierung, Tourenplanung und alpine Gefahren werden im Laufe der Woche besprochen. Geplantes Highlight ist die Besteigung des Glockturms (abhängig von der Gruppe und den Verhältnissen)
- Teilnehmer:** min. 3, max. 6 Mitglieder, ab 18 Jahren
- Unterkunft:** Hohenzollernhaus im Radurscheltal mit Halbpension (<https://www.hohenzollernhaus.at/>)
- Teilnahmegebühr:** 140,- €; zzgl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung
- Vorbereitung:** 06.05.2022, (die Teilnahme am Vortreffen ist für den Basiskurs erforderlich)
- Anmeldung:** bis spätestens 01.04.2022 bei Thomas Gerhardt
Telefon: 0152/04064963
(thomas.gerhardt@alpenverein-hochtaunus.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Liechtensteiner Panoramaweg (Route 66 - Mehrtagestour)

- Tourenleiter:** Jürgen Blumenstein, Wanderleiter
Kurt Neuberger, Wanderleiter
- Termin:** **07. bis 13.08.2022**
- Anreise:** PKW in Fahrgemeinschaften oder Bahn nach Malbun
- Anforderungen:** Ausdauer für 6 bis 8 h Gehzeit und bis 1300 Hm im Aufstieg sowie bis 1700 Hm im Abstieg in alpinem Gelände bis ca. 2500 m Höhe; Die Begehung des Fürsten- und Drei-Schwestern-Steigs erfordert Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, teils längere mit Drahtseil versicherte Passagen.
- Programm:** Der Liechtensteiner Panoramaweg ist Liechtensteins Höhenklassiker und führt von Malbun nach Ruggell. Inmitten alpiner Blütenpracht verbindet er Grate, Gipfelerlebnisse, Berghütten und Rundblicke vom Rätikon und über das Rheintal bis zum Bodensee. Tagestouren zum Schönberg, Galinakopf. Weitere Infos siehe https://tourismus.li/fileadmin/Dokumente/Wanderguide_Liechtenstein_Web.pdf (Seiten 34 und 35)
Tourverlauf: Malbun - Pfälzerhütte - Naafkopf - Berggasthaus Sücka - Bus - Malbun - Galinakopf - Malbun - Bus - Berggasthaus Sücka - Schönberg - Berggasthaus Sücka - Drei Schwestern - Gafadurahütte - Gafadurahütte - Ruggell
- Teilnehmer:** 2 x Berghütte und 2 x Hotel/Gasthof/Pension
- Unterkunft:** Übernachtung in der Jugendherberge
- Kosten:** 110,- €; zzgl. ca. 475 € für Übernachtung und Verpflegung (ohne letzter Tag) sowie Fahrtkostenpauschale Bahn/PKW
- Vorbesprechung:** Besprechungstermin wird mit den Teilnehmern abgestimmt
- Anmeldung:** bis 31.03.2022 bei Jürgen Blumenstein
(j.blumenstein@t-online.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen
(www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Alpin-Plaisir-Kletterkurs in der Schweiz - Aufbaukurs - Furkapass / Sidelenhütte -

- Tourenleiter:** Hervé Bertucat, Trainer B Alpinklettern
- Termin:** **Mittwoch 10.08. bis Sonntag 14.08.2022**
- Anreise:** Erfolgt mit eigenem PKW, anhand der Teilnehmerliste können Fahrgemeinschaften gebildet werden:
- Ziel:** Intensivierung des persönlichen Kletterkönnens im Vorstieg sowie Erlernen der Sicherungs- und Klettertechniken in Plaisir-Mehrseillängen-Routen im 4. & 5. Grad
- Voraussetzungen:** sicherer Vorstieg im Schwierigkeitsgrad 5 am Fels, gute Kondition für mehrstündige Zustiege und Klettertouren)
- Ausrüstung:** alpin-taugliches Kletter- und Wander-Equipment (u.a. Helm, Karabiner, Abseilgerät, usw.), je Zweierseilschaft 2 Halbseile (mind. 50m). detaillierte Ausrüstungsliste nach Anmeldung)
- Teilnehmer:** min. 3, max. 4 Mitglieder, ab 18 Jahren
- Unterkunft:** 3 Übernachtungen im Hotel Tiefenbach und 1 Übernachtung auf der Sidelenhütte)
- Teilnahmegebühr:** 165,- €; zzgl. Übernachtungen, Verpflegung, Fahrtkosten, etc.
- Vorbesprechung:** Termin und Ort werden noch festgelegt (die Teilnahme am Vortreffen ist für den Kurs erforderlich)
- Anmeldung:** bis spätestens 30.04.2022 bei Hervé Bertucat (herve@bertucat.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).

Sarntaler Hufeisentour (Südtirol)

- Tourenleiter:** Kurt Neuberger, Wanderleiter
Eva Neuberger
- Termin:** **Anreise optional: 02.09 oder 03.09 bis 11.09.2022**
- Anreise:** per Bahn nach Bozen
- Programm:** Wir wandern 7 bzw. 8 Tage mit Gepäck auf einem Höhenwanderweg im Herzen Südtirols. Wer bereits Freitag anreist, nimmt an einer Eingeh tour über die Oberbozener Erdpyramiden nach Klobenstein teil. Auf naturbelassenen Pfaden geht es über alpines Gelände, vorbei an satten Wiesen und Almen, über Gipfel und Jöcher. Die Höhen um das Sarntal sind relativ unspektakulär und daher auch wenig begangen. Sie bieten aber überragende Ausblicke auf die Dolomiten, Zillertaler Alpen, Stubai er Alpen und Ötztaler Alpen, sowie in das Ortlergebiet und die Brentagruppe.
- Anforderungen:** Kondition für Wanderungen von 4 bis 6 Stunden Dauer und bis zu 1000 Hm im Anstieg; Trittsicherheit im alpinen Gelände; die schwierigste Passage des Wegs wird über die „Family-Variante“ umgangen.
- Kosten :** ca. 500 € für 7 x Halbpension und 1 x Übernachtung mit Frühstück, ca. 200 € für die Bahnfahrt, 95 € Teilnahmegebühr
- Teilnehmer:** min. 6, max. 10 DAV-Mitglieder, ab 18 Jahren
- Unterkunft:** 4 x Hütte und 4 bzw. 5 x Hotel; Übernachtungen im Matratzenlager sollen nach Möglichkeit vermieden werden
- Vorbereitung:** Besprechungstermin wird mit den Teilnehmern abgestimmt; Planung von An- und Abreise, Empfehlung für Ausrüstung, etc.
- Anmeldung:** bis 28.02.2022 bei Kurt Neuberger
(kurt.neuberger@web.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Auf dem Frankenweg durch die Fränkische Schweiz

- Tourenleiter:** Kurt Neuberger, Wanderleiter
Eva Neuberger
- Termin:** **14.10. bis 18.10.2022**
- Treffpunkt:** Frankfurt Hauptbahnhof
- Anreise:** per Bahn
- Programm:** Wir wandern einen 113 km langen Abschnitt des Frankenwegs (von Bad Staffelstein nach Weissenhohe). Die Landschaft der Fränkischen Schweiz begeistert mit skurrilen Felsformen, lieblichen Wiesentälern, zahlreichen Höhlen, Burgen und Ruinen und tollen Ausblicken. Die fränkische Küche und das fränkische Bier belohnen uns für unsere Anstrengungen.
- Anforderungen:** Trittsicherheit auf schmalen, unebenen Wegen; Kondition für 5 Wanderungen mit Gepäck von 20 bis 24 km und bis zu 600 Hm/Tag, d.h. täglich 6 bis 7 Stunden reine Gehzeit
- Kosten :** ca. 190 € für 4 Übernachtungen mit Frühstück
ca. 80 € für die Bahnfahrt; 40 € Teilnahmegebühr
- Teilnehmer:** min. 6, max. 10 DAV-Mitglieder, ab 18 Jahren
- Unterkunft:** 3 Gasthöfe und 1 Hotel
- Vorbereitung:** keine, Detailplanung erfolgt per Rundmail
- Anmeldung:** bis 31.03.2022 bei Kurt Neuberger
(kurt.neuberger@web.de)

Bitte unser Anmeldeformular (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Anmeldung.pdf) verwenden oder Text im PDF kopieren und per E-Mail versenden.

Es gelten unsere Teilnahmebedingungen (www.alpenverein-hochtaunus.de/files/Teilnahmebedingungen.pdf).



Terminübersicht 2022

Alle Veranstaltungen auf einen Blick

Ausbildung



Bergtouren



Familie



Klettern



Vorträge



Wandern



Termin	Beschreibung	anmelden bei
Do., 06.01.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	rainer.wahler@alpenverein-hochtaunus.de
So., 09.01.2022	Monatswanderung Auftaktwanderung von Oberursel Hohemark über den Herzberg und zurück nach Oberursel Hohemark; 14 km, 300 Hm, Gehzeit ca. 3,5 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr am Taunusinformationszentrum Oberursel; anmelden bis 06.01.2022	classic07@web.de
Do., 13.01.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 19.01.2022	Mittwochswanderung Wettertal-Wanderweg von Wisselsheim entlang der Wetter über Steinfurth und zurück; 13,5 km, 210 Hm, Gehzeit 3,5 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr in Wisselheim, Weihergasse; anmelden bis 15.01.2022	baerbelbraun26@gmail.com
Do., 20.01.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 27.01.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 03.02.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
So., 06.02.2022	Monatswanderung Wanderung rund um Flörsheim vorbei am Regionalparkturm, Main und Eisenbaum; 20 km, 240 Hm, Gehzeit 4,5 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Städtischer Kiga, Frankfurter Straße in Weilbach; anmelden bis 02.02.2022	j.blumenstein@t-online.de
Do., 10.02.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 16.02.2022	Mittwochswanderung Rundwanderung bei Bermbach mit Fernblicken; 18 km, 450 Hm, Gehzeit 4,5 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Sängershalle Bermbach; anmelden bis 13.02.2022	j.blumenstein@t-online.de



Termin	Beschreibung	anmelden bei
Mi., 16.02.2022	Online-Theoriekurs „Orientierung und Tourenplanung“	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 17.02.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 24.02.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
So., 27.02.2022	Monatswanderung Je nach Wetterlage nehmen wir die Schlitten mit und steuern einen schönen Hang an. Treffpunkt und -zeit wird rechtzeitig bekannt gegeben. Anmeldung bitte bis 26.02.2022, 18 Uhr	claudia.dirda@alpenverein-hochtaunus.de
Mo., 28.02.2022	Online-Theoriekurs „Klettersteige“	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 03.03.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
So., 06.03.2022	Monatswanderung 3-Türme-Tour im Gleiburger Land; Rundwanderung; 24 km, ca. 800 Hm, Gehzeit ca. 7 Std.; max. 20 Teilnehmer; Treffpunkt um 9:30 Uhr in Vetzberg, Borngasse (Am Friedhof); anmelden bis 02.03.2022	kurt.neuberger@web.de
Do., 10.03.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Sa., 12.03.2022	Jugendvollversammlung E-Werk (Bad Homburg) von 12 bis 14 Uhr	klaus.johann@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 16.03.2022	Mittwochswanderung Wanderung entlang der Taunusbahn von Grävenwiesbach nach Wehrheim; 16 km. 200 Hm, Gehzeit 4 Std.; Abfahrt mit der Taunusbahn um 9:37 Uhr vom Bahnhof Wehrheim nach Grävenwiesbach; anmelden bis 12.03.2022	baerbelbraun26@gmail.com
Do., 17.03.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

Termin	Beschreibung	anmelden bei
Mo., 21.03.2022	Mitgliederversammlung Die Mitgliederversammlung wird online stattfinden. Sie beginnt um 19 Uhr. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.	info@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 23.03.2022	Kurs „Erste Hilfe am Berg im Sommer“, Teil 1 von 2 (online) Dieser Kurs richtet sich an alle die im Sommer gerne im Gebirge – auch Mittelgebirge! – unterwegs sind und im Ernstfall helfen können möchten.	pah41071@yahoo.com
Do., 24.03.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Sa., 26.03.2022 und So., 27.03.2022	Rundwanderung auf dem Saar-Hunsrück-Steig (ausgebucht)	kurt.neuberger@web.de
Sa., 26.03.2022	Kurs „Erste Hilfe am Berg im Sommer“, Teil 2 von 2 (outdoor) Dieser Kurs richtet sich an alle die im Sommer gerne im Gebirge – auch Mittelgebirge! – unterwegs sind und im Ernstfall helfen können möchten.	pah41071@yahoo.com
Do., 31.03.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
So., 03.04.2022	Monatswanderung 4-Warten-Weg im Spessart; Rundwanderung; 25 km, 600 Hm, Gehzeit ca. 7 Std.; max. 20 Teilnehmer; Treffpunkt um 9:30 Uhr in Steinau an der Straße, Leipziger Str. 43; anmelden bis 30.03.2022	kurt.neuberger@web.de
Do., 07.04.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Sa., 09.04.2022 und So., 10.04.2022	Kletterkurs „Draußen klettern ist anders“, Teil 1 Zweiteiliger Outdoor-Kletterkurs für fortgeschrittene Hallenkletterer in Klettergärten der Umgebung (Teil 1) und in den Tegelseer Bergen (Teil 2, Mehrseillängen)	pah41071@yahoo.com
So., 10.04.2022	Monatswanderung Natura Trail: Wanderung auf einer landschaftlich sehr schönen Strecke mit zum Teil wunderbaren Aussichten; mal geht es auf Pfaden, mal auf alten Militärwegen durch Forstgebiete, über einen Amphibienlehrpfad und alte Limeswege; 16,8 km, 200 Hm, Gehzeit 4 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Wehrholz in Wehrheim-Pfaffenwiesbach; anmelden bis 06.04.2022	andreas@korten-online.de



Termin	Beschreibung	anmelden bei
Do., 14.04.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 20.04.2022	Mittwochswanderung Rundwanderung von Hofheim über Eppstein und zurück nach Hofheim; 15 km, Höhenmeter geringfügig, Gehzeit 4 Std.; Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben; anmelden bis 16.04.2022	nikolaus.hasslinger@t-online.de
Do., 21.04.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 28.04.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Fr., 29.04.2022 bis So., 01.05.2022	Felsenwege im deutsch/luxemburgischen Grenzgebiet 3 Rundtouren beidseits der Grenze (ausgebucht)	kurt.neuberger@web.de
So., 01.05.2022	Monatswanderung Wanderung vom Wehrheimer Schwimmbad über das Quarzitwerk Köppern zum Säunickels Kleiderschrank und über die Lochmühle zurück zum Wehrheimer Schwimmbad; 17,5 km, 360 Hm, Gehzeit 4 Std.; Treffpunkt um 10 Uhr am Parkplatz Schwimmbad Wehrheim; anmelden bis 27.04.2022	baerbelbraun26@gmail.com
Do., 05.05.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Sa., 07.05.2022 und So., 08.05.2022	Kurs „Paddeln - Anfänger I: Bewegtes Wasser“ Paddeln in Einer-Kajaks auf leicht bewegtem Gewässer; entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Basis-Stufe und Stufe 1: Ausrüstung, Fahrtechnik im Kajak, Sicherheit, Umwelt Paddeln in Einer-Kajaks auf leicht bewegtem Gewässer; entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Basis-Stufe und Stufe 1: Ausrüstung, Fahrtechnik im Kajak, Sicherheit, Umwelt	ptr-grnng@gmx.de
Do., 12.05.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

Termin	Beschreibung	anmelden bei
So., 15.05.2022 bis Sa., 21.05.2022	Der Schluchtensteig im Südschwarzwald (Mehrtagestour) Der Schluchtensteig zählt zu den abwechslungsreichsten Fernwanderwegen im Schwarzwald	j.blumenstein@t-online.de
Mi., 18.05.2022	Mittwochswanderung Rundwanderung um Bad König über die Höhen über dem Kimbachtal; von der Thermalquellenstadt geht es über den Hang über dem idyllischen Kimbachtal zum Hainhaus-Römerkastell am Limes und auf aussichtsreichen Wegen zurück ins Mümlingtal; 14 km; ca. 350 Hm, Gehzeit 3,5 Std.; Treffpunkt um 10:30 Uhr am Bahnhof Bad König; anmelden bis 15.05.2022	christa_guenther@arcor.de
Do., 19.05.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Sa., 21.05.2022 und So., 22.05.2022	Kurs „Paddeln - Anfänger II: Leichtes Wildwasser“ Paddeln mit Einer-Kajaks auf leichtem Wildwasser; entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Stufe 2: Fahrttechnik im Kajak & Sicherheit Paddeln mit Einer-Kajaks auf leichtem Wildwasser; entsprechend europäischem Paddelpass (EPP) Stufe 2: Fahrttechnik im Kajak & Sicherheit	ptr-grnng@gmx.de
So., 29.05.2022 bis Fr., 03.06.2022	Kletterkurs „Draußen klettern ist anders“, Teil 2 Zweiteiliger Outdoor-Kletterkurs für fortgeschrittene Hallenkletterer in Klettergärten der Umgebung (Teil 1) und in den Tegerseer Bergen (Teil 2, Mehrseillängen)	pah41071@yahoo.com
Do., 02.06.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 02.06.2022 bis Sa., 04.06.2022	3-Tage-Wanderung mit 2 Übernachtungen. Ziel ist es, die Kinder (Alter 9 bis 14 Jahre) auf mehrtägige Touren in den Alpen vorzubereiten. Nach einer Tour mit 1 Übernachtung in 2021 steigern wir uns jetzt auf 2 Übernachtungen. Das gesamte Gepäck muss dabei von jedem selbstständig getragen werden. Zielgebiet, Treffpunkt und -zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben. Anmeldung bitte bis 02.05.2022	claudia.dirda@alpenverein-hochtaunus.de
So., 05.06.2022	Monatswanderung Ziel wird noch festgelegt, Infos folgen	



Termin	Beschreibung	anmelden bei
Do., 09.06.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 15.06.2022 bis Mi., 29.06.2022	Pyrenäen: Vom Hochgebirge zum Atlantik Wir wandern mit Gepäck auf dem GR10 durchs französische Baskenland zur wilden Biscaya-Küste	kurt.neuberger@web.de
Mi., 15.06.2022	Mittwochswanderung Wanderung in den Weinbergen um Worms (Nibelungen und Luther 1521); ca. 15 km, Höhenmeter geringfügig; Treffpunkt und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben; anmelden bis 11.06.2022	nikolaus.hasslinger@t-online.de
Do., 23.06.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Do., 30.06.2022	Klettern im E-Werk Bad Homburg, Wallstraße 24, 19:30 bis 22 Uhr (Mitglieder zahlen 2 EUR, Nicht-Mitglieder zahlen 4 EUR)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
So., 03.07.2022	Ziel wird noch festgelegt, Infos folgen	
So., 17.07.2022 bis Sa., 23.07.2022	Klettersteige in der Sella Geführte Klettersteigtour mit festem Stützpunkt in der Sella (Dolomiten)	thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
Mi., 20.07.2022	Ziel wird noch festgelegt, Infos folgen	
So., 24.07.2022 bis Fr., 29.07.2022	Tourenwoche Stubai Alpen Ziele sind leichte 3000er um die Franz-Senn-Hütte herum, die auch gleichzeitig der Stützpunkt für die Woche ist	ralf.reines@gmail.com
Sa., 06.08.2022 bis Sa., 13.08.2022	Bergsteigen für Neueinsteiger/-innen Alpiner Basiskurs auf dem Hohenzollernhaus	thomas.gerhardt@alpenverein-hochtaunus.de
So., 07.08.2022 bis Sa., 13.08.2022	Liechtensteiner Panoramaweg (Route 66 - Mehrtageswanderung) Der Liechtensteiner Panoramaweg ist Liechtensteins Höhenklassiker und führt von Malbun nach Ruggell.	j.blumenstein@t-online.de
Mi., 10.08.2022 bis So., 14.08.2022	Alpin-Klettern in der Schweiz Aufbaukurs Alpin-Klettern am Furkapass (Sidelenhütte)	kletterkurs@bertucat.de

Termin	Beschreibung	anmelden bei
Fr., 02.09.2022 bis So., 11.09.2022	Sarntaler Hufeisentour (Südtirol) Wir wandern 7 bzw. 8 Tage (erster Tag ist optional) mit Gepäck auf einem Höhenwanderweg im Herzen Südtirols.	kurt.neuberger@ web.de
Fr., 14.10.2022 bis Di., 18.10.2022	Auf dem Frankenweg durch die Fränkische Schweiz Wir wandern einen 113 km langen Abschnitt des Fran- kenwegs (von Bad Staffelstein nach Weissenhohe).	kurt.neuberger@ web.de
So., 16.10.2022	Multivisionsshow „Bergfieber - Vom Königssee zum Gardasee“ Steffen Hoppe zeigt uns Fotos seiner Alpenüberque- rung vom Königssee zum Gardasee, Taunushalle (Land- wehr 5, Oberursel-Oberstedten) um 17 Uhr (keine Abendkasse)	vortraege@alpen- verein-hochtaunus. de



Wanderangebote 2022 der Sektion Gießen

Die Sektion Gießen bietet folgende Mehrtageswanderungen, Gäste aus unserer Sektion sind willkommen. Nähere Informationen bei den jeweiligen Tourenleiter.

► **Wanderungen im Geo-Naturpark Bergstraße/Odenwald**

Termin: 13.05.2022 - 15.05.2022

Tourenleiter: Ulrich Schlör, Bad Nauheim, Tel. 06032/5426, kanzlei@tb-schloer.de

► **Wanderungen auf dem Mullerthal Trail**

Termin: 15.06.2022 - 19.06.2022

Tourenleiter: Werner Müller, Tel. 06031/725000, mueller-friedberg@gmx.de

► **Liechtensteiner Panoramaweg**

Termin: 21.07.2022 - 24.07.2022

Tourenleiter: Ulrich Schlör, Bad Nauheim, Tel. 06032/5426, kanzlei@tb-schloer.de

► **Wanderung auf dem Heilbronner Höhenweg**

Termin: 18.08.2022 - 21.08.2022

Tourenleiterin: Beatrice Merz, Tel. 0151/25322243, bmerz@gmx.de

► **Gießener Hütte – Wanderwege und Bergsteige**

Termin: 27.08.2022 - 03.09.2022

Tourenleiter: Klaus Ehgart, Tel. 01 76 206 23 613, klaus.ehgart@posteo.de

► **Einführung in das alpine Wandern**

Termin: 04.09.2022 - 10.09.2022

Tourenleiter: Norbert Hartmann, Tel. 0178/5914513, hartmannkarl48@gmx

► **Wanderungen in Franken**

Termin: 08.09.2022 - 11.09.2022

Tourenleiter: Werner Müller, Tel. 06031/725000, mueller-friedberg@gmx.de

► **Wanderung auf dem fränkischen Rotwein-Wanderweg**

Termin: 14.10.2022 - 16.10.2022

Tourenleiter: Werner Müller, Tel. 06031/725000, mueller-friedberg@gmx.de

Es gelten die Teilnahmebedingungen der Sektion Gießen.

Ausführliche Tourenbeschreibungen auf <https://dav-giessen.de/tourenuebersicht/>

Rechtliches zu Führungstouren, Gemeinschaftstouren und Ausbildungskursen

Bei den von uns angebotenen Touren und Ausbildungskursen verwenden wir u. a. die Begriffe „Führungstour“ und „Gemeinschaftstour“. Zwischen beiden besteht rechtlich ein wesentlicher Unterschied, den ich nachfolgend kurz erklären möchte.

Bei Führungstouren

- » übernimmt der Fachübungsleiter/Trainer die volle Verantwortung für die Geführten;
- » genießt der Fachübungsleiter/Trainer das volle Vertrauen der Geführten (auch stillschweigend);
- » trifft der Fachübungsleiter/Trainer die wesentlichen Entscheidungen, beispielsweise zur Routenwahl, zu den Sicherungsmaßnahmen oder zum Tourenabbruch.

Bei Gemeinschaftstouren

- » wären alle Teilnehmer in der Lage, die Tour selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen;
- » werden alle Entscheidungen gemeinschaftlich getroffen;
- » fungiert der Fachübungsleiter/Trainer/Tourleiter als Organisator, er übernimmt jedoch keine sicherheitsrelevante Verantwortung für andere. Eine faktische Verantwortung – Stichwort „Garantenstellung“ – kann ihm nur dann vorgehalten werden, wenn er einen Unfall aufgrund seiner Ausbildung hätte voraussehen müssen.

Bei Ausbildungskursen

- » hat der Fachübungsleiter/Trainer grundsätzlich die gleiche Verantwortung wie bei Führungstouren. Mit zunehmendem Ausbildungsniveau geht jedoch immer mehr Eigenverantwortung auf die Teilnehmer über. Schließlich ist es das Ziel von Kursen, die Teilnehmer zu selbstständigen und eigenverantwortlichen Bergsteigern, Kletterern etc. auszubilden.

Thomas Flügel (auf Basis der Informationen des DAV-Ausbildungsprogramms)

Datenschutzerklärung - Anmeldung zu Kursen/Touren

1. Informationen zum Datenschutz

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Anmeldung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen unserer Sektion sowie beim jeweiligen Kurs-/Tourenleiter gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 (7) BDSG bzw. Art. 4 lit. 7. DSGVO ist dabei unsere Sektion.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb der Sektion weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion gespeicherten Daten unrichtig sind.

Die bei der Anmeldung gespeicherten Daten sind für eine rasche Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion notwendig. Ihre Daten werden vier Wochen über den letzten Kurs-/Tourentag hinaus gespeichert, soweit nicht aus gesetzlichen Gründen eine längere Speicherung erforderlich ist (z.B. zur Abwicklung eines Versicherungsfalles). Sie können jederzeit eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, indem Sie Ihren Wunsch in Textform der Sektion mitteilen.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet nicht statt.

Ich habe die obenstehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

2. Einwilligungen

2.1 Nutzung der E-Mail-Adresse durch die Sektion

Ich willige ein, dass die Sektion meine unten angegebene E-Mail-Adresse zur Zusendung und zur Kommunikation im Rahmen der Kurs-/Tourenvor- und -nachbereitung nutzt. Eine Übermittlung der E-Mail-Adresse an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Gleiches gilt für die Weitergabe an andere Kurs-/Tourenteilnehmer zur Kommunikation untereinander (Bildung Fahrgemeinschaften etc.). Es wird außerdem nur der Name weitergegeben – **Bitte ankreuzen!** E-Mail:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

2.2 Nutzung der Telefonnummer durch die Sektion

Ich willige ein, dass die Sektion meine Telefonnummer zum Zwecke der Kommunikation im Zusammenhang mit dem Kurs / der Tour nutzt. Eine Übermittlung der Telefonnummer an Dritte ist dabei ausgeschlossen.

Gleiches gilt für die Weitergabe an andere Kurs-/Tourenteilnehmer zur Kommunikation untereinander (Bildung Fahrgemeinschaften etc.). Es wird außerdem nur der Name weitergegeben – **Bitte ankreuzen!**

3. Datenschutzbeauftragter der Sektion

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datschutz@alpenverein-hochtaunus.de

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift



Mitglied werden



Sie möchten bei uns Mitglied werden oder Familienmitglieder nachmelden?

Das ist ganz einfach:

- ▶ Gehen Sie auf <http://www.alpenverein-hochtaunus.de/content.php/mitglied>
Dort finden Sie alle Informationen inkl. unserer Beiträge.
- ▶ Über „Online-Mitgliedschaft“ können Sie Ihre Daten eingeben und direkt Mitglied werden.
- ▶ Nachfolgend bekommen Sie eine Mail mit einem vorläufigen Mitgliedsausweis und sind bereits ab dem nächsten Tag Mitglied.
- ▶ Die kompletten Mitgliedsunterlagen senden wir Ihnen nachfolgend per Post zu.

Alternativ können Sie natürlich auch ein Aufnahme-Formular ausfüllen und an uns senden. Sie finden dieses an der gleichen Stelle. Oder rufen Sie uns an, damit wir Ihnen ein Formular zusenden können.

Achtung:

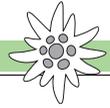
Wenn Sie aus einer anderen DAV-Sektion zu uns wechseln wollen, benötigen wir die Kündigungs-Bestätigung Ihrer bisherigen Sektion und ein ausgefülltes Aufnahmeformular. Die Online-Mitgliedschaft kann in diesem Fall leider noch nicht genutzt werden.

Infos der Geschäftsstelle zur Mitgliederverwaltung

Es erreichen uns immer wieder Fragen rund um die Mitgliederverwaltung. Daher hier die wichtigsten Infos:

- › Der Bankeinzug unserer Mitgliedsbeiträge erfolgt Anfang Januar per SEPA-Basislastschrift.
Unsere Gläubiger-ID lautet DE98DAV00000458470.
Als Mandats-Referenz verwenden wir Ihre Mitgliedsnummer.
- › Änderungen Ihrer Bankverbindung oder Anschrift erbitten wir zeitnah, um Probleme beim Beitragseinzug sowie beim Versand der Mitgliedsausweise und Informationen zu vermeiden.
- › Die Mitgliedsausweise werden jeweils im Februar zentral aus München versendet, soweit der Beitrag bei uns eingegangen ist.
Ist der Beitrag für das neue Jahr gezahlt, behält der alte Ausweis seine Gültigkeit bis Ende Februar.
- › Wir möchten darauf hinweisen, dass jeweils zu Beginn eines neuen Jahres automatisch folgende Umstufungen in die jeweils nächst höheren Beitragskategorien stattfinden:
 - › Alle Mitglieder, die im alten Jahr ihr 18. Lebensjahr vollendet haben, werden von der Kategorie „Kind/Jugend“ in die Kategorie „Junior“ umgestuft.
 - › Alle Mitglieder, die im alten Jahr ihr 25. Lebensjahr vollendet haben, werden von der Kategorie „Junior“ in die Kategorie „A“ umgestuft.
- › **Kündigungen müssen bis zum 30. September eines jeweiligen Jahres schriftlich bei der Geschäftsstelle eingegangen sein.** Danach können nur noch Kündigungen für das Ende des Folgejahres angenommen werden. Das gleiche gilt für Anträge auf eine neue Kategorie (z. B. Schwerbehinderte).

Bei Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft können Sie uns gerne per E-Mail (info@alpenverein-hochtaunus.de) oder Telefon (06083/8809965) kontaktieren.



Hat sich Ihre Anschrift, Ihre E-Mail-Adresse oder Bankverbindung geändert?

Liebe Mitglieder,

immer gut informiert und auf dem neuesten Stand sind Sie mit unserer BERGZEITung und BERGZEITung Online. Damit Sie die Informationen auch erreichen, bitten wir um ihre Mithilfe.

Sollten sich Ihre Kontaktdaten oder Bankverbindung ändern, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit.

Bitte senden Sie uns dazu dieses Formular mit Ihren neuen Angaben an: Sektion Hochtaunus Oberursel (DAV), Am Winterbaum 10, 61276 Weilrod oder eine formlose E-Mail mit allen relevanten Angaben an:
info@alpenverein-hochtaunus.de

Vor-/Nachname:

Neue Kontaktdaten:

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon: Mobil:

E-Mail:

Neue Bankverbindung:

Bank:

IBAN: BIC:

Unterschrift:

Wichtig: Bitte melden Sie ihre Änderungen NICHT an den DAV München, sondern direkt an die Sektion Oberursel Hochtaunus.

Herzlichen Dank!

Wichtige Kontaktdaten

Sektion Hochtaunus Oberursel des Deutschen Alpenvereins (DAV) e. V.

Geschäftsstelle: Am Winterbaum 10, 61276 Weilrod
 Telefon: 0 60 83/8 80 99 65 (Mo – Fr, 15 bis 19 Uhr)
 Telefax: 0 32 12/1 29 72 62
 E-Mail: info@alpenverein-hochtaunus.de
 Internet: www.alpenverein-hochtaunus.de
 Bankverbindung: Frankfurter Volksbank, IBAN: DE60 5019 0000 6000 8685 48

1. Vorsitzender: Thomas Flügel
 Am Winterbaum 10, 61276 Weilrod
 0 60 83/8 80 99 65 (Mo – Fr, 15 bis 19 Uhr)
 thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de

2. Vorsitzende: Anne Fleckenstein
 anne.fleckenstein@alpenverein-hochtaunus.de

Schatzmeister: Jeff Book
 jeff.book@alpenverein-hochtaunus.de

Schriftführer: Jens-Christian Schröer
 jens-christian.schroerer@alpenverein-hochtaunus.de

Jugendreferent: Johannes Hutwelker
 johannes.hutwelker@alpenverein-hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Christina Flügel
 geschaeftsstelle@alpenverein-hochtaunus.de
 0 60 83/8 80 99 65 (Mo – Fr, 15 bis 19 Uhr)

Datenschutzbeauftragter: datenschutz@alpenverein-hochtaunus.de

Ansprechpartner für folgende Bereiche:

- ▶ **Ausbildung** thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Bibliothek** kurt.neuberger@web.de
- ▶ **Bergzeitung** martina.huhn@gmx.net
- ▶ **Familienarbeit** claudia.dirda@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Klettern** rainer.wahler@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Naturschutz** petra.ahrens@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Presse** pressereferent@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Stammtisch** thomas.fluegel@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Vorträge** siegmund.wypich@alpenverein-hochtaunus.de
- ▶ **Wandern** baerbel.braun@baerbelbraun26@gmail.com



Burkard

Ihr Fachgeschäft mit der persönlichen Beratung

**Augenoptik · Kontaktlinsen · Uhren · Schmuck · Tafelsilber
Reparaturen und Anfertigungen in eigenen Werkstätten**



We make it visible.



Oberursel · Fußgängerzone · Vorstadt 24 · Telefon 06171 / 54551

10% für DAV-Mitglieder

Bärenstark in Outdoor seit 1993



Reisetrip-Outdoor

Louisenstr. 123, 61348 Bad Homburg

www.reisetrip-outdoor.de

info@reisetrip-outdoor.de

 06172-20204

 /reisetrip.outdoor

 /reisetripoutdoor